



REICHSHOF KURIER



ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

46. Jahrgang

Samstag, den 12. November 2022

Nummer 23 / Woche 45

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:

reichshof-kurier.de/e-paper

Social-Media:

unserort.de/reichshof

Burg Weihnacht
Denklingen

Weihnachtsmarkt
im historischen Burghof
am 26. - 27. November 2022
Reichshof-Denklingen

The advertisement features a red background with white text. At the top, there are three yellow stars. Below the stars, the words "Burg Weihnacht" are written in a large, stylized font, with "Denklingen" in a smaller font below it. The background image shows a night scene of a Christmas market in a historical courtyard. A large, brightly lit Christmas tree stands on the left, and several people are gathered around a small, illuminated stall or kiosk. The overall atmosphere is festive and cozy.

DIE JOHNS GmbH

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

The advertisement features a black and white photograph of two workers on a roof, one carrying a large rock. To the right, the company logo "JOHNS" is displayed with a stylized roof icon above it. The text "Wir brauchen Teamverstärkung!" is prominently displayed in bold letters.

markilux

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Einzigartige Markisentücher – Gedruckt, wie gemalt.

NEU
markilux
smart art

Metallbau Altwicker

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de
Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien

The advertisement shows a modern terrace with a large, light-colored printed sunshade. The "markilux" logo is in the top right corner. A red circular badge on the right says "NEU markilux smart art". The bottom part of the ad features the "Metallbau Altwicker" logo and contact information.

Energie sparen

www.aggerenergie.de/energiehaus



AggerEnergie
Gemeinsam für unsere Region

Ehrenamt neu denken

Vielfältiges Online-Angebot der Ehrenamts-Akademie - Mitglieder zum Mitmachen gewinnen

„Ehrenamt neu denken“ - mit diesem Anspruch hat die Ehrenamts-Akademie Oberbergischer Kreis einen „IMPULSE-Tag“ organisiert. Das digitale Angebot richtet sich an Interessierte, die ehrenamtlich tätig sind oder sich engagieren möchten. Dieses digitale Angebot findet statt:

am Samstag, 19. November, ab 9.30 Uhr.

Wer teilnehmen möchte, erhält nach Anmeldung per E-Mail an ehrenamtneudenken@obk.de die Zugangsdaten zu dieser Online-Veranstaltung.

Wie viele gesellschaftliche Bereiche steht auch das Ehrenamt vor zahlreichen Herausforderungen.

Mit dem „IMPULSE-Tag“ bietet die Ehrenamts-Akademie Oberbergischer Kreis erstmalig ein Forum mit innovativen Ansätzen zur ehrenamtlichen Arbeit im Oberbergischen Kreis. In Vorträgen werden neue, für Ehrenamtliche interessante Entwicklungen und Möglichkeiten vorgestellt und diskutiert. Konkret wird eine sehr erfolgreiche Form der Zusammenarbeit vorgestellt: das „Ehrenamts-Hub“. Wer Interesse an der Erschließung neuer Zielgruppen hat, kommt beim Impuls zu der Plattform „Engagementdirekt“ auf seine Kosten. Wenn Sie sich für die neuen Förderangebote des Landes NRW interessieren, sind Sie beim Impuls für die eigens dafür eingerichtete Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement richtig. Teilnehmende erfahren hier, was ein „Marktplatz der guten Geschäfte“ kann und welche spannenden Formen der Kooperation zwischen Unternehmen

und Ehrenamtlichen dieser Impuls aufzeigt. Nicht zuletzt wird in einem weiteren Impuls ein wissenschaftlicher Blick auf das bürgerschaftliche Engagement im ländlichen Raum geboten.

„Gründe genug, sich zu diesem IMPULSE-Tag anzumelden!“, sagt Sylvia Amsussen, Fachstelle Engagement und Ehrenamt der Koordinierungsstelle Gesellschaftliche Entwicklung des Oberbergischen Kreises.

Melden Sie sich an! Weitere Informationen unter Oberbergischer Kreis: Ehrenamt neu denken - Impulse für Oberberg Die Ehrenamts-Akademie Oberberg bietet ganzjährig Veranstaltungen zur Qualifizierung und Weiterentwicklung des ehrenamtlichen Engagements an - für Ehrenamtliche im Oberbergischen Kreis gebührenfrei. Die Ehrenamts-Akademie Oberberg gibt es seit Ende 2019. Sie wird durch die Fachstelle Fachstelle Engagement und Ehrenamt der Koordinierungsstelle Gesellschaftliche Entwicklung des Oberbergischen Kreises geleitet und in Kooperation mit den oberbergischen Weiterbildungseinrichtungen der VHS Oberberg, dem Katholischen Bildungswerk Oberberg, der

Katholischen Familienbildungsstätte „Haus der Familie“ Wipperfürth und dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk vom Kirchenkreis An der Agger, angeboten.

Informationen zur Ehrenamts-Akademie Oberbergischer Kreis erhalten Sie auf: www.obk.de/ehrenamtsakademie.

So schützen Sie sich - Einbrüche in der dunklen Jahreszeit

Den Schutz der Dunkelheit nutzen Einbrecher gerne aus, um möglichst unbemerkt in Häuser und Wohnungen einzusteigen. Kriminelle suchen dabei gezielt nach Häusern, zu denen sie sich möglichst schnell Zugang verschaffen können. Treffen Einbrecher auf einbruchshemmende Tü-

ren und Fenster, ziehen sie zumeist weiter. Doch woran erkennt man sichere Fenster und Türen? Wo setzt man am besten an, um die Sicherheit in den eigenen vier Wänden zu stärken? Lassen Sie sich von Ihrer Polizei beraten. www.polizei.nrw/ Einbruchschutz



BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas und Norbert Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbusche

Telefon (0 22 65) 99 00 90 info@bestattungen-flitsch.de
Telefax (0 22 65) 99 00 89 www.bestattungen-flitsch.de

Aktive Senioren wandern am 23. November

Wir wandern wieder

Am 23. November wandern die Aktiven Senioren rund um Denklingen.

Treffpunkt zur Wanderung ist um 9 Uhr auf dem Rathausparkplatz in Denklingen. Mit den PKW geht's dann zum Ausgangspunkt der Wanderung. Wanderführer ist das Ehepaar Kuthning (02296-90721). Wanderaufwärter: Ehepaar Ina und Klaus

Kuthning.

Nach der Wanderung gibt es die Möglichkeit zur Einkehr. Aufgrund der augenblicklichen Lage müssen bestimmte Vorschriften eingehalten werden. Nähere Informationen erfolgen vor Ort. Jeder ist herzlich eingeladen, getreu der Devise: Mit richtigem Schuhwerk - bei jedem Wetter.



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Offenlegung

Des Entwurfs der Haushaltssatzung der Gemeinde Reichshof für das Haushaltsjahr 2023

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Reichshof für das Haushaltsjahr 2023 mit ihren Anlagen liegt gemäß § 80 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV.NRW. S. 1072), ab 16.11.2022 während der Dienststunden montags bis freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und montags zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr zu jedem Manns Einsicht im Rathaus in Denklingen, Hauptstraße 12, Zimmer 231, öffentlich aus. Darüber hinaus ist der Entwurf der Haushaltssatzung im Internet unter www.reichshof.de verfügbar.

Über Einwendungen, die von Einwohnern oder Abgabepflichtigen in der Zeit vom **16. November 2022 bis 09. Dezember 2022** gegen den Entwurf der Haushaltssatzung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeister der Gemeinde Reichshof, Denklingen, Hauptstraße 12, 51580 Reichshof erhoben werden, beschließt der Rat der Gemeinde Reichshof in öffentlicher Sitzung.

Denklingen, den 11.11.2022
Gemeinde Reichshof
Der Bürgermeister
- Gennies -

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

#nichtwartenstarten

Effektivste Energiespar-Tipps der Verbraucherzentrale NRW

Bei der Heizung lässt sich mithilfe des Thermostats die gewünschte Raumtemperatur einstellen. Mit einem programmierbaren, also einem voreinstellbaren Thermostat kann man zusätzlich regeln, zu welchen Uhrzeiten die Räume wie stark beheizt werden sollen. Mit smarten Thermostaten geht das auch ganz bequem per App auf dem Smartphone oder Tablet. Wenn man tagsüber am Arbeitsplatz ist, kann man beispielsweise eine niedrigere Temperatur wählen als abends, wenn man zuhause ist. Im Wohnzimmer ist eine Temperatur von 20 Grad empfehlenswert, im Schlafzimmer reichen 18 Grad. Unter 16 Grad sollte die Temperatur in keinem der Räume fallen, da sonst Schimmel droht. Türen zwischen unterschiedlich warmen Räumen sollten geschlossen bleiben. Alles Wichtige zum Einstellen und Wechseln von Thermostaten gibt es hier: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/wissen/energie/heizen-und-warmwasser/heizkosten-sparen-thermostat richtig-einstellen-und-wechseln-7940>

Wenn der Heizkörper nicht gleichmäßig warm wird oder gluckende Geräusche von sich gibt, ist mit hoher Wahrscheinlichkeit Luft im System. Die Heizung verbraucht in dem Fall mehr Energie. Entlüftung schafft Abhilfe und ist kin-

derleicht.

Eventuell sollte man zusätzlich mit der/dem Vermieter:in klären, ob Heizwasser nachgefüllt werden muss. Wie genau die Entlüftung funktioniert und was man beachten sollte erfährt man hier: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/wissen/energie/heizen-und-warmwasser/heizung-10-einfache-tipps-zum-heizkosten-sparen-13892>

Eine leere Wohnung muss nicht mollig warm sein. Beim Verlassen der eigenen vier Wände sollte man daher daran denken, die Heizung runterzudrehen. Wer die Raumtemperatur dauerhaft um nur ein Grad senkt, spart bereits 6 Prozent Energie. Um Schimmel vorzubeugen, sollten die Temperaturen allerdings in keinem der Räume unter 16 Grad fallen. Weitere Spartipps rund ums Heizen verrät Florian Bubbles, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW, in diesem Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=muY3C2qdoSY>

Wenn Möbel zu dicht an Heizungen stehen oder Heizkörper durch Vorhänge verdeckt werden, staut sich die Wärme dahinter. Die Folge: Das Zimmer wird nicht gleichmäßig warm. Ein Sofa sollte beispielsweise mindestens 30 Zentimeter Abstand zur Heizung haben, Vorhänge oberhalb der



#nichtwartenstarten

eine Aktion der Verbraucherzentrale NRW

Wärmesender enden. Auf Heizkörperverkleidungen sollte verzichtet werden. Zudem gilt es Heizkörper sauber zu halten, denn selbst Flusen und Staub können die Wärmeabgabe mindern. Weitere Tipps zum Thema Heizkosten sparen sind hier aufgelistet:

<https://www.verbraucherzentrale.nrw/wissen/energie/heizen-und-warmwasser/heizung-10-einfache-tipps-zum-heizkosten-sparen-13892>

Das Dämmen von Heizungsrohren

und -armaturen in unbeheizten Räumen ist nicht nur Pflicht, man spart auch spürbar Heizkosten. Durch die Rohrdämmung wird sichergestellt, dass auf Dauer keine Wärme auf dem Weg vom Keller durchs Haus verloren geht. Die Dämmung macht sich bereits innerhalb der ersten ein bis zwei Jahre bezahlt. Dabei ist das Dämmen von Heizungsrohren keinesfalls ein Hexenwerk. Dieses Video zeigt, wie es funktioniert: <https://www.youtube.com/watch?v=mJhMb3SUh0s>

Der Bergische MEHRweg

Mehrwegsysteme auf dem Vormarsch - Pflicht tritt am 1. Januar in Kraft

Um weniger Einweggeschirr und Besteck in Umlauf zu bringen und damit einen Beitrag in Sachen Umwelt- und Klimaschutz zu leisten, tritt zum 01.01.2023 die neue Mehrwegangebotspflicht für Restaurants, Bistros und Cafés in Kraft. Die Details sind in der Änderung des Verpackungsgesetztes (VerpackG2) festgehalten.

Der Bergische Abfallwirtschaftsverband ist als kommunaler Zweckverband für die Abfallberatung im Oberbergischen Kreis und im Rheinisch-Bergischen Kreis zuständig. Mit seinem eigens dafür gegründeten Zero Waste Club geht der Verband gezielt auf das Thema der Abfallvermeidung ein und möch-

te auch im Rahmen der Einführung der Mehrwegangebotspflicht unterstützen. Dabei werden natürlich die Bürgerinnen und Bürger, aber auch die Kommunen, angesprochen.

Ein Trend hin zu Mehrwegsystemen ist bereits seit einiger Zeit zu verzeichnen, eine Pflicht verschärft die Situation jedoch enorm, sodass die lokalen Betriebe sich bereits jetzt auf diese Umstellung vorbereiten sollten.

Möglicherweise haben sich einige Betriebe bereits für eines der angebotenen Mehrwegsysteme entschieden, möchten dies den bestehenden Kunden mitteilen oder neue Kunden damit werben? Wir helfen dabei!

Die Betriebe können Teil der „Bergischen Mehrweg-Community“ werden. Sie registrieren sich auf unserer Webseite www.bavweb.de/aktionen. Hier bringen wir sie schließlich als Kunden in unserem Verbandsgebiet mit den Anbietern von Mehrwegsystemen zusammen. Fragen hierzu beantwortet gerne Britta Czernek per Mail an czernek@bavmail.de oder telefonisch 0800 805 805 0.

Eine Übersicht aller wichtigen Informationen hierzu finden Sie unter www.bavweb.de/aktionen Kontakt: Bergischer Abfallwirtschaftsverband

Abfallberatung
abfallberatung@bavmail.de
 0800 805 805 0



Zum 1. Januar tritt die neue Mehrwegangebotspflicht in Kraft

Gemeindesportlerehrung 2022

Am Freitag, den 18.11.2022 beginnt in der Sporthalle Eckenhausen, Hahnbucher Straße um 18.00 Uhr die 33. Sportlerehrung des Gemeindesportverbandes Reichshof. Auch in diesem Jahr wird die Sportlerehrung im Rahmen eines bunten Sportabends durchgeführt. Die Veranstaltung ist für jedermann frei. Ein Eintrittsgeld ist nicht zu entrichten. Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

18.00 Uhr Begrüßung durch die 1. Vorsitzende des Gemeindesportverbandes Reichshof, Frau Susanne Schneider und Übergabe an den Conferencier, Herrn Dirk Köster

18.05 Uhr Fußballturnier der Grundschulen 1. Vorrundenspiel

18.20 Uhr Tischtennisvorlage des TTC Wiehl

18.35 Uhr 2. Fußballvorrundenspiel

18.50 Uhr Grußwort durch Herrn Bürgermeister Rüdiger Gennies und anschließende Ehrung der Sportler

19.20 Uhr „Zirkus Blitzi Flitzi“ der Klasse 5b der Gesamtschule Reichshof

19.40 Uhr Pause mit Bewirtung

20.00 Uhr Staffelwettbewerb der 4 Reichshofer Grundschu-



len um den Wanderpokal des Gemeindesportverbandes

20.15 Uhr Ermittlung des Gewinners aus der kostenlosen Teilnehmer- und Zuschauertombola

1. Preis: 2x Tickets für das Fußballspiel
 FC Schalke 04: Eintracht Frankfurt

20.20 Uhr Fußballturnier der Grundschulen
 Spiel um Platz 3 - Endspiel

20.35 Uhr Siegerehrung Fußballturnier und Abschluss der Veranstaltung



Gemeinde Reichshof sucht landwirtschaftlich genutzte Flächen zum Ankauf

Interessierte Grundstückseigentümer melden sich bitte bei
Jürgen Seynsche
 Tel.: 02296-801-325 oder per E-Mail:
juergen.seyntsche@reichshof.de

Gemeinde Reichshof



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Beschäftigte/r in der Gemeinde Bücherei (m/w/d)

im Schulzentrum in Reichshof-Eckenhausen. Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,50 Stunden. Die Arbeitszeit verteilt sich auf drei Tage pro Woche. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Die derzeitigen Öffnungszeiten der Gemeindebücherei sind wie folgt:

- Montag: 10:30 Uhr – 17:30 Uhr
- Mittwoch: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
- Donnerstag: 10:30 Uhr – 17:30 Uhr.

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem persönlichen Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.reichshof.de (Rathaus & Bürger – Rathaus online – Stellenangebote).



Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

Am Volkstrauertag, immer am 2. Sonntag vor dem ersten Advent, in diesem Jahr am 13. November, gedenken in Deutschland die Menschen der Opfer von Kriegs- und Gewaltherrschaft aller Nationen. Der Volkstrauertag ist ein „stiller Feiertag“, an dem Musik und

Tanz verboten sind. In diesem Jahr finden an folgenden Orten Zusammenkünfte und Kranzniederlegungen zum Gedenken statt:

Wildbergerhütte

Beginn 11.00 Uhr, am Ehrenmal; mit dem Musikzug Berger-

hof, dem MGV Glückauf-Sangeslust sowie Vertretern der Vereine aus Wildbergerhütte

Eckenhagen

Beginn 11.30 Uhr auf dem Friedhof „Zöpe“; mit dem Ev. Posaunenchor, dem Kath. Kirchenchor sowie Abordnungen der Eckenhagener Vereine

Hunsheim

Beginn 11.45 Uhr, auf dem Friedhof; mit dem Ev. Posaunenchor und Vertretern der Hunsheimer Vereine

Oberagger

Beginn 14.00 Uhr am Ehrenmal; mit dem Ev. Posaunenchor Eckenhagen und Abordnungen der Vereine aus dem Steinaggertal

Treffpunkt Wildbergerhütte

Bürgermeister Gennies nimmt den zweiten Zuwendungsbescheid über 928.346 Euro entgegen

Bereits im Juni 2020 erhielt die Gemeinde Reichshof den ersten Zuwendungsbescheid für die energetische Sanierung und den Umbau von Turnhalle und Sängerheim in Wildbergerhütte zu einem neuen Treffpunkt. Mit dem zweiten Zuwendungsbescheid wird nun der zweite Bauabschnitt und die umliegenden Außenanlagen vom Bund und dem Land NRW gefördert. Mit dieser Maßnahme soll das Areal zu einer multifunktionalen Einrichtung mit generationsübergreifenden Angeboten für alle Bürgerinnen und Bürger ausgebaut werden. Ziel ist es, das Gemeinschaftsgefühl durch diesen Ort der Begegnung nachhaltig zu stärken. Mit der bewilligten Zuwendung kann nun gemeinsam mit den örtlichen Vereinen in die weitere Planung eingestiegen werden.

Der Treffpunkt Wildbergerhütte ist Teil des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK)

Phase 2 und wird mit Mitteln aus der Städtebauförderung bezuschusst. Neben Wildbergerhütte werden auch in den zwei weiteren Siedlungsschwerpunkten Hunsheim/Berghausen und Denklingen/Brüchermühle investive Maßnahmen gefördert. Dazu gehören die Erweiterung des Freizeit- und Sportangebots durch den Jugendpark in Hunsheim, die Umgestaltung des Wasserburgareals in Denklingen und das Hof- und Fassadenprogramm in den drei Siedlungsschwerpunkten. Im Rahmen der Phase 1 wurden bereits in den vergangenen Jahren in Eckenhagen zahlreiche Investitionen getätigt und Projekte ins Leben gerufen. Dazu gehören die Umgestaltung des Kurparks, die Schaffung des Nachbarschaftstreff „Eckenhäner Huus“ und die Aufwertung des Schulhofs am Schulzentrum. Mit der Phase 2 sollen nun auch in den anderen Siedlungsschwerpunkten positive



Den zweiten Förderbescheid erhielt Bürgermeister Rüdiger Gennies von Regierungspräsident Dr. Thomas Wilk. Foto: Bez.-Reg.

Impulse für die Entwicklung der Gemeinde gesetzt werden und das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt werden.

Über alle Projekte werden Sie weiterhin über den Reichshofkurier und die Homepage der Gemeinde Reichshof (<https://www.reichshof.org>) und über die Facebook-Seite „Gemeindeentwicklung Reichshof“ informiert. Bei Rückfragen steht Ihnen die Mitarbeiter der Bauverwaltung gerne zur Verfügung (Michael Webel, Tel.: 02296/801-121 oder Sinja Lütz, Tel.: 02296/801-141).

Ende: Der Bürgermeister informiert

**TAXI G'
GOSSMANN**

**WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)
MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT**

**KRANKENFAHRten ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRten ZUR DIALYSEFAHRten TAXIFAHRten
ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER KLEINBUS
BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST**

Ihr freundliches TAXI

REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578 MORSBACH (02294) 561

www.gossmann.taxi

Dorfmarkt in Mittelagger

Noch zwei Mal in diesem Jahr

Der Dorfmarkt in Mittelagger erfreut sich immer noch großer Beliebtheit. Über die insgesamt 8 Jahre ist eine kleine Familie zusammen gewachsen. So durften am letzten Dorfmarkt alle Besucher am Geburtstag des Händlers Helmut Benderscheid teilhaben. Marktleiter Roland Fuchs bekam ein besonders großes Stück Fleischwurst für seine tolle Arbeit, die er ehrenamtlich für den Verein und den Markt macht. Nach diesem Rahmenprogramm darf man auf die letzten zwei Märkte am 24. November und 8. Dezember gespannt sein. Die Marktzeit ist von 9.30 bis 13 Uhr. Ein wenig traurig ist man in Mittelagger, das auf Grund von terminlichen Gründen der „Fischwagen“ nicht mehr den Weg ins Steinaggertal findet. Hier sucht die IG als Veranstalter nach Ersatz. Unter 0170-3006925 (Jürgen Neumann) können sich Interessierte melden. Die IG übernimmt als Ver-

ein die Kosten für Strom, was in der heutigen Zeit nicht ganz selbstverständlich ist, und verzichtet auf eine Standmiete. Finanziert wird das aus dem Verkauf der einzigartigen Currywurst, die es in dieser Qualität und Raffinesse nur in Mittelagger gibt. Zudem bietet der Dorfplatz einen befestigten und barrierefreien Marktzugang über die Gemeindestraße Steinaggertal. Die IG ruft alle Steinaggertaler auf, sich mal selbst ein Bild über den Dorfmarkt zu machen. Zwischen Brötcheneinkauf und Getränkebesorgung liegt die kleine Oase mit allem was der Mensch zum Leben braucht. Einfacher kann einkaufen auf dem Land nicht sein. Die beiden Novembermärkte bieten verstärkt Produkte für die kalte Jahreszeit. Für den Dezembermarkt sorgt eine adventliche Atmosphäre mit weihnachtlichen Düften und wärmenden Getränken für das Wohlbefinden. Wir sehen uns in Mittelagger.



Dinge des täglichen Bedarfs und eine besonders leckere Currywurst gibt es an den Markttagen in Mittelagger

Hütten-Weihnacht am Blockhaus

Am ersten Adventswochenende findet an und in der Panoramahütte am Blockhaus eine Hüttenweihnacht für Jung und Alt statt. Hüttenwirt Bernhard Junge und sein Team läuten am 26. November ab 13 Uhr und am 27. November ab 11 Uhr die Vorweihnachtszeit ein. Dazu gehören weihnachtliche Musik, eine große Krippe, duftende Leckereien und unzählige Lichter für eine ganz besondere Atmosphäre am beliebten Ausflugsziel am Blockhaus bei Eckenhausen. Auf der Terrasse besteht die Möglichkeit original Südtiroler und Allgäuer Wurst- und Käsespezialitäten zu probieren und zu erwerben oder eine Vielzahl an Produkten aus Holz, selbstgefärzte und bedruckte Baum- und Stabkerzen oder selbstgemachte Köstlichkeiten wie z.B. Weihnachtsgebäck oder Bratapfelliköhr. Darüber hinaus werden auch Weihnachtsbäume angeboten. In der Hütte selbst können Kinder nach Herzenslust basteln, Bienenwachskerzen und eigenen Weihnachtsschmuck aus Holz oder ihr eigenes Stofftier herstellen, während die Erwachsenen bei Glühwein, Hüttenzauber und winterlichen Leckereien die Aussicht und den Au-

genblick genießen können. Die Gäste werden neben den bekannten und beliebten Speisen und Getränken der Hütte mit einem besonderen kulinarischen Angebot verwöhnt. Hierzu zählen etwa die Grill- und Currywurst, Reibekuchen, Schupfnudeln oder eine besondere Adventsbrotzeit. Mit der Hüttenweihnacht soll ein Erlebnis für Jung und Alt geboten werden, das die besinnliche Zeit klein und beschaulich einläutet und die Gäste mit allen Sinnen genießen lässt. Unterstützt wird das Hüttenteam dabei auch vom katholischen Kindergarten „Unter'm Regenbogen“ aus Eckenhausen.

Eckenhäner Lädchen

Kleine Entlastungen beim täglichen Einkauf

Auch das Team des **Eckenhäner Lädchen** spürt, dass die Preise steigen und auch die Budgets der Haushalte durch die gestiegenen Energie- und Lebenshaltungskosten enger werden.

Um dem entgegen zu steuern und dem Anspruch des Vereins gerecht zu werden, einen Teil der Grundversorgung auch unter sozialen Gesichtspunkten sicher zu stellen, sollen in den nächsten Wochen einzelne Produkte spürbar günstiger angeboten werden. Dazu wurden einige Lieferanten des Lädchen mit ins Boot geholt und der Verein kalkuliert für

jeweils eine Woche ein Produkt des Grundbedarfs wie z. B. Kartoffeln, Milch, Käse, Reis, Hülsenfrüchte, Gemüse etc. mit einem deutlich geringeren Aufschlag. So soll den Kunden eine Erleichterung beim Einkauf angeboten werden. Den Anfang macht das Lädchen-Team mit einem Angebot von Kartoffeln, die seit dem 30. Oktober für 0,80 Euro pro Kilo angeboten wurden. Alle weiteren Angebote werden tagesaktuell über einen Schaufensterauflauf, die Internetseite und auf Instagramm bzw. Facebook bekannt gemacht.

Michael Braatz
Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher
Fachanwältin für Familienrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334
www.ra-michael-braatz.de

Tätigkeitsschwerpunkte
– Arbeitsrecht
– Straßenverkehrsrecht
– Familienrecht
– Baurecht
– Miet- und Pachtrecht
– Erbrecht

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/147878
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

Der Markt der Begegnung in Wildbergerhütte

Miteinandermachen und Füreinanderdasein

Das war ein Markt im goldenen Oktober mit viel Neuem und Besonderem:

„Eine schöne Bereicherung des Marktes der Begegnung war am 19. Oktober das Mitmachen des Stimmungs-Duos Katti und Pitter. Ihr Ohr-Würmer-Repertoire ist verbunden mit Ihrem Engagement für die Flutopfer im Ahrtal. Das entspricht genau der Lia® Philosophie vom Miteinandermachen und Füreinanderdasein. Auf der Seite www.lia.de unter DorfWohnen.digital gibt es demnächst ein ausführliches Interview mit diesen sehr willkommenen neu zugezogenen Menschen in Reichshof.“

Und ein weiteres neues Angebot ist auf dem Markt zu finden: „Direkt aus der Ursprungs-Heimat Griechenland verkauft ein junges Paar auf dem Markt der Begegnung ein hochwertiges Olivenöl. Das fand starken Zuspruch.“

Am 16. November ist es vielleicht kälter und es heißt dicke Jacke und Handschuhe anziehen und dann auf zum nächsten Markt der Begegnung. Es werden wieder tolle Sachen angeboten. Der Markt beginnt um 10.30 Uhr und endet um 14 Uhr.

Es gibt wieder warme Strick- und

Wollsachen. Bei steigenden Energiepreisen ist eine Investition in dicke Alpakawollsocken eventuell sehr klug. Einen warmen Ort zum Klönen und Ausruhen wird es wie immer geben. Diesmal vielleicht eher im Zelt. Honig ist im Angebot und der Biobauernhof Solbach wird neben vielen anderen wieder mit dabei sein. Für die Marktbeschicker*innen ist der Markt schon ein Festbestandteil geworden.

Das Lia® Zentrum, lädt Direktvermarkter*innen und Menschen, die Lust haben, einen Tausch- oder Secondhandstand einzurichten ein, sich zu melden, wenn sie bei diesem besonderen Marktangebot dabei sein wollen. Der Nächste Markt ist am 14. Dezember. Im Advent. Zu der besonderen Zeit mit besonderen Lichtbedingungen wird der Markt ein ganz besonderer Markt sein. Alle, die das Besondere lieben und neugierig sind, wie die Lia® Initiative in dem Schlamassel der gerade auch über Oberberg gekommen ist, ein leichtes und lässiges Lebensgefühl möglich macht, müssen aufmerksam die Printmedien lesen und auf der Seite www.lia.de das weitere Geschehen verfolgen.

Das Lia® Zentrum ist montags



Beim Markt der Begegnung wurde auch an die Flutopfer gedacht.

bis donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr telefonisch über die Hotline 02297 - 975 979-0 erreichbar. Kontaktmöglichkeit bei Fragen:

E-Mail: lia-zentrum@lia.de, Adresse Markt und Lia® Zentrum: Crottorferstraße 16a in Wildbergerhütte.

Gründerpreis NRW

Der Gründerpreis NRW wird nun schon vom Land Nordrhein-Westfalen im 11. Jahr an erfolgreiche GründerInnen, Unternehmensübernehmende sowie FreiberuflerInnen verliehen. Der Gründerpreis NRW ist einer der bundesweit höchstdotierten Wettbewerbe für innovative und erfolgreiche Gründerinnen und Gründer sowie Nachfolgerinnen und Nachfolger. Die Jury unter der Vorsitzenden Prof. Dr. Christine Volkmann nominierte die erfolgreichsten zehn und innovativsten Unternehmen für die Endauswahl.

Der Kandidatenkreis ist dabei so vielseitig wie die Gründlerlandschaft in Nordrhein-Westfalen: Von Biotechnologie über Mode bis hin zu digitalen Lösungen. Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur: „Der Gründerpreis NRW liefert die besten Beispiele dafür, mit welch immensem Ideenreichtum und

Mut die Gründerinnen und Gründer Nordrhein-Westfalens sich selbst verwirklichen und damit auch die Zukunft des gesamten Landes aktiv mitgestalten. Die Impulse, die sie dabei setzen, treiben wichtige wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen voran. Dafür wollen wir uns mit dem Gründerpreis NRW bei ihnen bedanken. Unter den zehn Finalisten war dieses Jahr wiederum ein Startup aus dem Oberbergischen dabei: RH Royal Horseman GmbH. Die Reitbekleidungsmarke Royal Horsemen® steht für nachhaltige Reitmode mit Premiumqualität. Die Reitbekleidung wird umweltbewusst, nachhaltig, ethisch korrekt und ausschließlich mit hautverträglichen Materialien herstellen. Die Hersteller sind alle nach dem Oeko-Tex-Standard 100 zertifiziert und besitzen das SocialFair Zertifikat. Royal Horsemen verbindet ökologi-

sches Denken und Handeln mit gleichzeitig qualitativ sehr hochwertigen Produkten zu angemessenen Preisen.

Die RH Royal Horsemen GmbH ist ein junges Start-Up Unternehmen, gegründet im Sommer 2018 in Engelskirchen und ab dem Jahr 2021 Mieter im Gummersbacher Gründer- und TechnoloieCentrum.

Bereits 2018 waren schon zwei oberbergische Unternehmen bei dem Gründerpreis NRW im Finale: fsk engineering GmbH - die ein Unternehmen aus dem Gründer- und TechnologieCentrum, Gummersbach und Wildling Shoes GmbH, die mit dem ersten Platz ausgezeichnet wurden. Am Abend des 24. Oktober war es dann soweit - der Gründerpreispreis wurde in Düsseldorf verliehen.

Die ersten 3 Plätze gingen an:
1. Platz: Unigy GmbH, Essen mit einem digitalen Angebot für Stadt-

werke und Energieversorger
2. Platz: E-Lyte Innovations GmbH, Münster - mit innovativer Technologie für Energiespeicher
3. Platz: SalesViewer GmbH, Bochum - mit Software zur Analyse von Webseitenbesuchern

Wir freuen uns mit Royal Horseman GmbH, dass es das junge Unternehmen in die Endauswahl geschafft und somit wiederum bewiesen hat, dass die Region gute Chancen für kreative, innovative Startups bietet. Robin Schuster, einer der Gründer von Royal Horseman GmbH: „In die engere Wahl für den Gründerpreis NRW gekommen zu sein, war für uns eine Auszeichnung für unsere bisherige Performance und strategische Ausrichtung.“

Sicherlich wird die Erfolgsgeschichte des innovativen, ökologisch handelnden Unternehmens weiter fortgeführt werden.



Das Traumobjekt entdeckt - und dann?

Die fünf rechtlichen und finanziellen Schritte zu den eigenen vier Wänden

Die Bauzinsen bleiben auf einem niedrigen Niveau, die Corona-Pandemie hat zudem bei vielen Menschen den Wunsch nach den eigenen Wänden verstärkt oder geweckt: Der Immobilienmarkt in vielen deutschen Regionen boomt. Ist das passende Objekt gefunden, müssen Wohnungs- oder Hausbesitzer in spe jedoch einiges beachten.

An die Kaufnebenkosten denken
„Zum Kaufpreis für das Haus oder die Eigentumswohnung kommen noch diverse Kaufnebenkosten für die Grunderwerbsteuer, die Maklerprovision und den Notar hinzu“, erklärt Rechtsanwalt Thiemo Loof von der Kanzlei Kahle Padberg in Hamm/Westfalen und Partneranwalt von Roland Rechtsschutz. Insgesamt können sich diese je nach Objekt und

Bundesland auf bis zu 13 Prozent des Immobilien-Kaufpreises belaufen. Im Hinblick auf die Maklerprovision gilt seit Ende 2020: Derjenige, der den Makler beauftragt, muss mindestens 50 Prozent der Provision tragen.

Finanzierungszusage von der Bank beschaffen

Ist die Entscheidung für das Wunschobjekt getroffen, wird das Kaufprojekt einer Bank vorge stellt. „Zu den benötigten Unterlagen gehören Daten zur Lage, zur Größe, zum Zustand der Immobilie und zum Kaufpreis sowie Einkommensnachweise und Informationen zu Sicherheiten wie Eigenkapital, bereits vorhandene Immobilien oder eine Lebensversicherung“, so Loof. Anschließend erteilt das Kreditinstitut in der Regel innerhalb weniger Tage

eine Finanzierungszusage. Wichtig: Eine Finanzierungsbestätigung darf nicht mit einem verbindlichen Darlehensvertrag wechselt werden.

3. Notartermin vereinbaren

Bei der Terminvereinbarung mit dem Notar sollte man darauf achten, dass zwischen dem Abschluss des Darlehensvertrags und dem Notartermin möglichst nicht mehr als zwei Wochen liegen. Denn: Platzt der Termin aus irgendeinem Grund, hat der Kreditnehmer dann in der Regel die Möglichkeit, den Darlehensvertrag innerhalb der gesetzlichen Frist von 14 Tagen zu widerrufen.

Notartermin durchführen

Beim Notartermin sollte man sich nicht scheuen, den Immobilienkaufvertrag gründlich zu lesen und offene Fragen mit

dem Notar zu klären. Neuer Eigentümer wird man aber erst mit der Eintragung im Grundbuch.

Kaufpreis zahlen

Im Anschluss an die Unterzeichnung des Kaufvertrags überweist der Käufer den Kaufpreis. Hier gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder der Käufer beauftragt seine Bank, den Betrag direkt an den Verkäufer zu überweisen. Oder er überweist zunächst auf ein Treuhänderkonto, das durch einen Notar verwaltet wird. Von dort fließt das Geld an den Käufer. Dies gilt als die sicherste Form für die Abwicklung eines Immobiliengeschäfts. „Nach Zahlung des Kaufpreises wird die Änderung des Grundbuchs vorgenommen“, so Thiemo Loof. (djd)

Energetisch im Gleichgewicht

Was Bauherren und Modernisierer zum neuen Gebäudeenergiegesetz wissen sollten

Ein gutes Drittel des Energieverbrauchs in Deutschland entfällt auf den Gebäudebereich. Um Bauherren und Modernisierer zu energiesparenden Maßnahmen zu animieren, hat der Gesetzgeber in den vergangenen Jahren eine Vielzahl an Verordnungen und Gesetzen erlassen. Das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG), das Ende 2020 in Kraft getreten ist, soll für mehr Klarheit sorgen. Es fasst drei umfassende Regelwerke zusammen und soll somit Architekten, Planern und Bauunternehmen die Arbeit erleichtern. Aber auch Hausbesitzer sollten die wichtigsten Punkte kennen.

Einfaches Nachweisverfahren für Neubauten

Ein vereinfachtes Nachweisverfahren für neue Wohngebäude soll Bauherren und Planer entlasten. Das sogenannte Modellgebäudeverfahren ermöglicht Nachweise, ohne dass für jedes Haus aufwendige Berechnungen erforderlich sind. Bei der Sanierung von Alt bauten bleiben die Anforderungen

auf dem Stand der bisherigen Energieeinsparverordnung bestehen. Das erklärte Ziel des Gesetzgebers ist ein nahezu klimaneutraler Gebäudebestand bis zum Jahr 2050. „Der Gebäudehülle, und hier insbesondere der Wärmedämmung der Außenwände, kommt eine besondere Bedeutung zu“, erklärt Antje Hannig vom Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM). Schließlich geht in ungedämmten Altbauten viel Heizenergie ungenutzt nach außen verloren.

Keine Zuschüsse verschenken

Die erste Anlaufstelle für eine energetische Sanierung sind Energieberater und Fachhandwerker vor Ort. Sie können die Ist-Situation aufnehmen und geeignete Maßnahmen vorschlagen. Wichtig dabei ist die Orientierung an den KfW-Effizienzhausstandards. „Je kleiner der Wert ist, desto geringer ist der Energiebedarf der Immobilie und desto mehr staatliche Förderung gibt es“, erklärt Antje Hannig weiter. Als Referenz

dient ein KfW-Effizienzhaus 100, das den gesetzlichen Vorgaben des GEG entspricht. Im Vergleich dazu benötigt ein Effizienzhaus 55 lediglich noch 55 Prozent der Primärenergie. Die aktuellen KfW-Förderprogramme können pro Wohneinheit bis zu 48.000 Euro an Investitionszuschüssen ausmachen. Alternativ können Sanierer auch die steuerliche Förderung nutzen, auf diese Weise sind För

derbeträge von bis zu 40.000 Euro verteilt auf drei Jahre möglich. Vorteil: Die Sanierung kann sofort beginnen, die unkomplizierte Abrechnung erfolgt später über die Steuererklärung. Wichtig ist in diesem Zusammenhang die Bescheinigung des ausführenden Fachunternehmens. Unter www.vdpm.info etwa gibt es ausfüllbare Muster und viele weitere Informationen. (djd)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nähe Reichshof

Für einen solvентen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, gerne auch renovierungsbedürftig.
Preis offen

Ruppichteroth

Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsmöglichkeiten und guter Anbindung an den Schulverkehr.
Preis bis ca. 250.000,- €

Waldböhl

Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m², gerne auch renovierungsbedürftig.
Preis bis ca. 380.000,- €

Immobilien-Rente

Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten?
Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Fahnenaktion am 25. November

Keine Gewalt gegen Frauen

Der „Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen“ ist ein am 25. November jährlich abgehaltener Gedenk- und Aktionstag zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt jeder Form gegenüber Frauen.

Wie jedes Jahr wird am Aktions- tag die TERRE DES FEMMES „**frei leben ohne Gewalt**“-Fahne gehisst, von vielen Menschen an Orten überall in Deutschland und der ganzen Welt. Mittlerweile sind wir viele, wir sind laut - und trotzdem ist Gewalt an Mädchen und Frauen aktueller denn je. Dieses Jahr setzt sich TERRE DES FEMMES mit der Fahnenaktion gegen Häusliche Gewalt ein, mit dem Hashtag: #**TrautesHeimLeid-Allein**. Denn das eigene Zuhause ist für viele Frauen immer noch der gefährlichste Ort. Das Motto soll deutlich machen, dass Gewalt direkt in unserer Nachbarschaft oder im Bekannten- und KollegInnenkreis geschieht und oft hinter einer Fassade von „trautem Heim“ versteckt wird. In Deutschland ist statistisch **jede**

vierte Frau mindestens einmal in ihrem Leben von häuslicher Gewalt betroffen - egal, aus welcher sozialen Schicht oder Altersgruppe. Das bedeutet, dass jede und jeder von uns Betroffene im Freundes- oder Familienkreis kennt. Doch das Thema ist nach wie vor ein Tabu. 2020 waren 119.164 Frauen betroffen von häuslicher Gewalt. Für 139 Frauen endete dies tödlich.

Umso wichtiger ist es, zu erkennen: **Häusliche Gewalt betrifft uns alle - direkt oder indirekt**.

Daher werden am 25. November wieder bundesweit vor vielen Rathäusern blaue Fahnen als Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu sehen sein. Auch ich werde in diesem Jahr wieder an der Fahnenaktion teilnehmen und die Fahne „**frei leben ohne Gewalt**“ vor dem Rathaus hissen.

Mit der Fahnenaktion möchten die Gleichstellungsbeauftragten erneut auf diese bedrückenden Tatsachen aufmerksam machen. Die weithin sichtbaren Fahnen sollen mahnen. „Häusliche Gewalt ist

keine Privatsache“! und die Öffentlichkeit wachrütteln und ein Ende von Gewalt an Frauen und Mädchen fordern.

Gewalt an Frauen wird oft bagatellisiert oder ignoriert. Frauen wird häufig die Schuld gegeben, wenn sie Gewalt erfahren haben. Die Folge: Betroffene sprechen aus Scham und Angst nicht über das Erlebte. Das muss sich ändern! Seien Sie laut gegen Gewalt an Frauen. Denn Gewalt, in welcher Form auch immer, ist nie in Ordnung! Betroffene sollen wissen, dass sie nicht allein sind und es Wege aus der Gewalt gibt.

Das **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** berät an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden am Tag und **kostenfrei** unter der Telefon-Nr. **08000 116 016**. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort.

- Die Beraterinnen des Hilfetelefons beraten zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen. Dabei orientieren sie sich an den Fragen und Bedürfnis-

- sen der Anruflgenden.
- Darüber hinaus können sich gewaltbetroffene Frauen und unterstützende Personen auf der Website www.hilfetelefon.de auch über die Onlineberatung per E-Mail oder Chat an das Hilfetelefon wenden.

- Die Gespräche sind vertraulich und können anonym geführt werden. Weder am Telefon noch auf der Website werden persönliche Daten abgefragt oder gespeichert.
- Mit Hilfe von Dolmetscherinnen ist eine Beratung in vielen Sprachen möglich.
- Hörgerätschädigte oder Schwerhörige können über die Webseite kostenfrei einen Dolmetscherdienst in Anspruch nehmen. Das Gespräch mit den Mitarbeiterinnen des Hilfetelefons wird in deutsche Gebärdens- oder Schriftsprache übersetzt.

Iris Schicht
Gleichstellungsbeauftragte
der Gemeinde Reichshof

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 11. bis 27. November

bis 8. Januar 2023, Hespert, Ausstellung „In memoriam - Franz Bodo Gerono“

Jeweils samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr, Platz der Künste 1, Hespert.

Zeichnungen, Malereien und Collagen des Künstlers und Kunstdirektors Franz Bodo Gerono (1949 - 2022) Weitere Informationen unter www.kunstkabinetthespert.de VA: Förderverein KunstKabinettHespert e.V.

bis 13. November, Ohlhagen, Schlesisches Schlachtfest

Sobald sich die ersten Blätter ver-

färben und die Stürme übers Land ziehen - kündigt sich unweigerlich der Herbst an. Aber Herbstzeit heißt auch, dass es Köstlichkeiten aus Küche und Keller gibt. Besonders den schlesischen Rezepten sagt man nach, dass sie besonders schmackhaft sind. Im Pferdehof Hacke in Ohlhagen kommen zu dieser Jahreszeit nur die besten Gerichte beim Schlesischen Schlachtfest auf den Tisch. An den Wochenenden zwischen 28. Oktober bis 13. November kommen die Genießer dieser Spezialität auf ihre Kosten. Eine Tischreservierung ist erbitten unter

02261-77613.

Weitere Infos auch unter www.pferdehof-hacke.de
VA: Pferdehof Hacke, www.pferdehof-hacke.de

12. und 13. November, Eckenhausen, Kappesfest am Bauernhofmuseum, jeweils 11 bis 17 Uhr, Reichshofstr. 20.

An diesem Wochenende gibt es wieder frisches Sauerkraut, eingekocht nach traditioneller Art, solange der Vorrat reicht. In der Museumsküche ist ebenfalls ein deftiges Gericht mit Sauerkraut im Angebot. VA: Heimatverein Eckenhausen, Tel.: 02265-8214

12. November, Wildbergerhütte, St. Martinszug
17.30 Uhr, St. Bonifatiuskirche, Dritz-Schulte-Straße 2.

Um 17.30 Uhr wird mit einer kleinen Andacht in der St. Bonifatius Kirche begonnen. Im Anschluss startet dort, ab ca. 18 Uhr, der St. Martinszug mit dem Musikzug Reichshof-Bergerhof und dem St. Martin zu Pferd. Die Route führt

eine runde durch's Dorf zum Martinsfeuer auf dem Dorfplatz.
VA: Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte-Bergerhof, Tel.: 02297 7551

13. November, Eckenhausen, Volkstrauertag

11.15 bis 12 Uhr, Friedhof Zöpe
Öffentliche Kranzniederlegung und Gedenkfeier
VA: Allgemeine Schützengesellschaft 1857 e.V. zu Eckenhausen, Tel.: 01636965952

13. November, Eckenhausen, Konzert an der Barockorgel

18 Uhr, Ev. Barockkirche, Kirchbergweg 4

Konzertlesung mit Birgit Wildeman „Der Mensch im Spannungsfeld zwischen aggressivem Machtstreben und tiefer Friedenssehnsucht“, dazu Orgelmusik u.a. von Schlick, Bach, Mozart und Pärt. Künstlerische Leitung: Kreiskantor i. R. Hans-Peter Fischer, Tel.: 02261 27902. VA: Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen, Ev. Kirchenkreis An der Agger, mit Unterstüt-

Ihr Spezialist für Haustüren

Fenster · Falt- und Schiebetüren · Markisen

www.metallbau-hunold.de

**unsere Ausstellung
ist Mo.- Fr. 9 bis 17 Uhr geöffnet!**

HUNOLD
Aluminium



Raiffeisenstraße 6
57462 Olpe
Tel. 02761 92520

zung der Gemeinde Reichshof

14. November, Wildbergerhütte, „Keine Angst vor neuen Medien“ 16 bis 18 Uhr, Digital

Unter dem Motto „Keine Angst vor neuen Medien“ gibt Bernd Hennrichs zweimal im Monat, Tipps und Tricks für die Nutzung von Laptop, Tablet und Smartphone. Digitale Veranstaltung. Weitere Infos unter

Tel.: 02297-9759790

VA: Lia® Initiative Bernd Hennrichs
15. November, Wildbergerhütte, Pflegeberatung und Pflegehilfsmittel-Organisation

11 bis 12 Uhr, BDH-Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a.

Das Team der Praxis Klein-Schlechting berät Pflegende Angehörige, Betroffene sowie alle Interessierte in Fragen rund um die häusliche Alten- und Krankenpflege. Die Sprechstunde findet im BDH-Lia® Zentrum statt. Um Voranmeldung wird gebeten unter der Tel.: 02297-9759790. VA:

Pflegedienst Klein-Schlechting
16. November, Eckenhausen, Besuch im Ragoczy Stift

15 bis 17 Uhr, Ragoczy-Stift Eckenhausen, Von-Dassel-Straße 4

Wie jedes Jahr besuchen wir die Bewohner des Ev. Altenheims, um bei selbstgebackenen Waffeln und Sauerkirschen gemütlich zusammen zu sitzen. Die Bewohner freuen sich auf alle, die kommen. VA: Seniorencub 60plus Eckenhausen, Tel.: 02265 8851

16. November, Denklingen, Blutspenden

16 bis 19.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Mühlenhardt 2

Online Anmeldung erforderlich unter: www.blutspende.de. VA:

DRK-Blutspendedienst West, Tel.: 0800 1194911

17. November, Wildbergerhütte, Sozialrechtliche Beratung 14 bis 17 Uhr, BDH-Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a

Sozialrechtliche Beratung im BDH-Lia® Zentrum in Wildbergerhütte. Kompetente soziale und sozialrechtliche Beratung durch juristische Vertretung bis zum Bundessozialgericht. Erstberatung kostenlos. Gerne melden Sie sich vorher an unter:

02297-9759790-0

VA: BDH Kreisverband Reichshof

18. November, Denklingen, Tafel Ausgabe

14 Uhr, ev. Gemeindehaus, 51580 Reichshof-Denklingen

Lebensmittel- Ausgabe. Weitere Informationen unter:

www.tafeloberbergsüd.de.

19. November, Eckenhausen, Natur & Kultur im Gepäck - Winterwald

14 bis 16 Uhr, Treffpunkt: Vorplatz der Kur- & Touristinfo Reichshof, Reichshofstr. 30

Nachhaltige Naturerlebnisse und Naturerfahrungen gepaart mit Informationen rund um Natur, Kultur und Landschaft mit Regina Kerstin, Natur- und Landschaftsführerin im Bergischen Land. Winterwald - magisch, mystisch, spannend

Wanderführerin: Regina Kerstin, Anmeldung: erforderlich, 02265-470 oder kurverwaltung@reichshof.de

VA: Kur- & Touristinfo Reichshof

20. November, Eckenhausen, Advents- und Kreativmarkt 11 bis 16 Uhr, CJG St. Josefshaus, Blockhausstraße 7

In diesem Jahr findet wieder der traditionelle Advents- und Kreativmarkt auf dem Gelände des St. Josefshofs statt. Musik, lecker Essen und viele Gelegenheiten zum aktiven Mitmachen und auf die Adventszeit eingestimmt zu werden. Über zahlreiche Gäste und Interessierte freut sich das CJG St. Josefshaus. Der Erlös kommt den Kindern und Jugendlichen des CJG St. Josefshaus zugute. VA: CJG St. Josefshaus, Tel.: 02265-130

24. November, Mittelagger, Dorfmarkt im Steinaggertal 9.30 bis 13 Uhr

Einkaufen und die Nachbarn treffen. Der Markt in Mittelagger bietet Fleisch, Wurst, Käse, Fisch, Obst und Gemüse, Backwaren, Blumen und eine mittlerweile berühmte Currywurst an. VA: IG Dorf- und Spielplatz Mittelagger e.V., Tel.: 02265 991019

24. November, Wildbergerhütte, „Keine Angst vor neuen Medien“ 16 bis 18 Uhr, Digital

Unter dem Motto „Keine Angst vor neuen Medien“ gibt Bernd Hennrichs zweimal im Monat, Tipps und Tricks für die Nutzung von Laptop, Tablet und Smartphone. Digitale Veranstaltung. Weitere Infos unter

Tel.: 02297-9759790

VA:

Lia® Initiative Bernd Hennrichs

25. November, Wildbergerhütte, Repair-Café

15 bis 17 Uhr, BDH-Lia® Zentrum Wildbergerhütte Crottorfer Straße 16a

Das „Repair Café“ wird wieder geöffnet und jede/r kann mit seinem elektronischen „Sorgenkind“ vorbeikommen. Voranmeldung ist erforderlich bei Hans Gerd Bauer, Telefon: 02297 902763.

VA: Lia® Initiative Monika Gries

25. November, Eckenhausen, Sessionseröffnung KPG Eckenhausen 19.11 Uhr, Eckenhäuser Huus, Reichshofstr. 30

Mit „Ojorjorjor“ und „Uff Tata“ eröffnet die KPG Eckenhausen ihr kommendes Karnevalsjahr! Der Eintritt ist frei!

VA: KPG Eckenhausen

26. und 27. November, Denklingen, Traditionelle Burgweihnacht in Denklingen, Hauptstraße.

Die zauberhafte Burgweihnacht in und um die Burg Denklingen findet am 1. Adventswochenende statt. Samstag, 26. November, von 13 bis 20 Uhr und am Sonntag, 27. November, von 11 bis 19 Uhr. VA: HVV Heimat- und Verschönerungsverein Denklingen 1904 e.V. 26. und 27. November, Blockhaus, Hüttenweihnacht am 1. Advent Panoramahütte am Blockhaus, Blockhaus 2

Am ersten Adventswochenende findet an und in der Panoramahütte eine Hüttenweihnacht für Jung und Alt statt. Hüttenwirt Bernhard Junge und sein Team läuten am Samstag, 26. November, ab 13 Uhr und Sonntag, 27. November, ab 11 Uhr die Vorweihnachtszeit ein.

VA: Panoramahütte am Blockhaus

Karnevalsauftakt in Eckenhausen

Mit „ojorjorjor“ und „Uff Tata“ eröffnet die KPG Eckenhausen die kommende Session

Endlich ist es nun so weit, der Karneval steht für uns und Euch bereit. Unsere diesjährige Session eröffnen wir am **Samstag, 25. November, um 19.11 Uhr im Eckenhäuser Huus**. Der Eintritt ist frei. Mit der Verabschiedung von Prinz Tim I. mit seiner Prinzessin Helene aus dem Hause Grolms, dem längsten amtierenden Prinzenpaar der KPG, beginnt der Abend. Weiter geht es dann frei nach unserem diesjährigen Motto „Auch ohne

Dreigestirn und Prinzenpaar, feiert die KPG das ist doch klar“. Schon jetzt freuen wir uns, Euch an diesem Abend zu sehen, um gemeinsam durch die närrischen Stunden zu gehen. Die Zeit bis dahin schnell verrinnt, Ihr Euch den Termin gleich anpinnt.

Die KPG Eckenhausen freut sich, viele befreundete Vereine und Jecken begrüßen zu dürfen und grüßt mit einem 3x Eckenhausen „ojorjorjor“.

Advents- und Kreativmarkt am 20. November

Am und im Reitstall des CJG St. Josefshauses Eckenhausen

In diesem Jahr findet am 20. November im und vor dem Reitstall Josefshof des CJG St. Josefshaus, Eckenhausen in der Blockhausstraße 22, in der Zeit von 11 bis 16 Uhr der traditionelle Adventsmarkt statt.

Mit Musik, Weihnachtsduft, Küchen/Gebäck/Waffeln, herzhaften Snacks und liebevoll angefertigten Bastelarbeiten stimmen wir uns auf die Adventszeit ein. Ergänzt wird der Adventsmarkt um einen Kreativ- und Ak-

tivbereich mit Ponyreiten, Strohutsche, Lagerfeuer etc., zu dem alle Gäste zum aktiven Mitmachen eingeladen sind.

Der Erlös der Veranstaltung kommt den Kindern des CJG St. Josefshaus zugute.

Ganz herzlich sind alle Interessierten, Eltern, Verwandte, Ehemalige, Freunde, Nachbarn und besonders auch die eingeladen, die unsere Jugendhilfeeinrichtung einmal kennen lernen möchten.



Dämmen rechnet sich

Bei hohen Energiekosten amortisiert sich das Sanieren noch schneller

Bis zu einem Drittel der Wärmeenergie geht in schlecht oder gar nicht gedämmten Altbauten über die Fassade laufend nach außen verloren. In der Folge muss nachgeheizt werden, Energieverbrauch, Kosten und Emissionen klettern in die Höhe. Ein effektiver Wärmeschutz für die Gebäudehülle zählt daher zu den ersten und wichtigsten Maßnahmen, um weiter steigenden Energiekosten entgegenzuwirken. Zusätzlich zu den Einsparungen können Hauseigentümer bei selbst genutztem Wohnraum weiterhin staatliche Fördermittel nutzen, was das Sanieren noch attraktiver macht.

Energetische Amortisation in wenigen Monaten

Die fachgerechte Dämmung der Fassade ist ökologisch ebenso wie finanziell ein Gewinn. Dieses Fazit zur Wirkung einer energetischen Modernisierung zieht das Forschungsinstitut für Wärme-

schutz e. V. München (FIW) in einer aktuellen Studie aus dem Jahr 2022. Die Kohlendioxid-Emissionen, die etwa bei der Herstellung von grauem EPS, einem gängigen Dämmmaterial, entstehen, haben sich in der Nutzung bereits nach fünf bis acht Monaten amortisiert. Ebenso ist die Herstellungsernergie innerhalb weniger Monate wieder eingespart. Zu diesem Schluss kommen die Wissenschaftler nach der Auswertung aktueller Umweltproduktdeklarationen der Dämmstoffe. „Da eine moderne Dämmung buchstäblich ein Hausleben lang hält, fällt die energetische, ökologische und ökonomische Bilanz entsprechend positiv aus“, unterstreicht Serena Klein, Sprecherin der Geschäftsführung des Industrieverbands Hartschaum e. V. (IVH).

Planung und Dämmung durch Fachhandwerker

Als Voraussetzung für eine dauerhaft wirksame Dämmung gilt, dass die Sanierung von erfahrenen Fachbetrieben geplant und ausgeführt wird. Energieberater begleiten den Prozess zusätzlich und können einen individuellen Sanierungsfahrplan aufstellen, der exakt für die vorhandene Bausubstanz passende Empfehlungen abgibt. Damit sind aus



Angesichts hoher Energiepreise amortisiert sich das energetische Sanieren noch schneller. Foto: djd/IVH/Felix Scholz

der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) Zuschüsse von bis zu 25 Prozent der Gesamtinvestitionen möglich. Beispielsweise unter www.mit-sicherheit-eps.de gibt es dazu viele weitere Informationen und Tipps für Hauseigentümer. Die Dämmung mit Hartschaum wie expandiertem Polystyrol (EPS) zählt zu den seit Jahrzehnten bewährten Verfahren. Das Material verbindet eine hohe Dämmleistung mit leichter Verarbeitbarkeit und geringem Gewicht - wichtig gerade für die Altbausanierung. Zudem ist das Material langlebig, sicher und dank heutiger Technik nach Jahrzehnten der Nutzung anschließend recycelbar. (djd)



Dämmen durch den Profi: Die fachgerechte Ausführung stellt Langsamkeit und Wirksamkeit des Wärmeschutzes sicher. Foto: djd/IVH/Felix Scholz

Innentüren

Neue Ausstellung Weißlacktüren

Türblätter (z.B. 86x198,5 cm)

Glatt Eckkante	ab € 95,-
Glatt Rundkante	ab € 95,-
4-Rillentür	ab € 130,-
2,3 oder 4 Füllungen	ab € 140,-

Zargen (z.B. 12,0 cm WST)

Eckig	ab € 101,-
Rundkante	ab € 107,-
Profilkante	ab € 133,-

**50.000 Türelemente
vorrätig und abholbereit!**

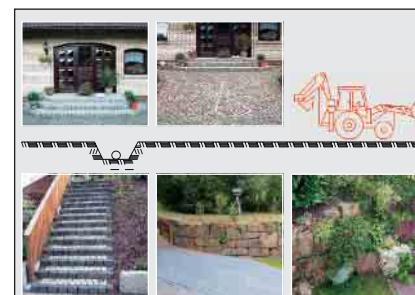
**Holz
Richter**

Holz-Richter GmbH
Holz-Richter-Straße 1 - 51789 Lindlar
Ausstellung: Schmiedeweg 1
Tel. 02266 4735-0 · www.holz-richter.de



morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Wohlandstr. 3
51766 Engelskirchen
02263-7100572
plameco.de



Frank Krämer

Meisterbetrieb

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Pflasterarbeiten aller Art

- Kanalanschlüsse und Baggerarbeiten
- Hauswandtrockenlegungen

Gerne auch Kleinaufträge. Erhalten Sie kostenlos Ihr Angebot

Tiefbau Jürgen Babel

0 22 96 - 629

... seit 30 Jahren

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Holz-Fertighäuser können auch regionaltypisches Design

Kein Fertighaus gleicht dem anderen, denn jedes einzelne wird nach den Wünschen der Baufamilie geplant.

Die Gestaltungsmöglichkeiten dabei sind unzählbar: von der Architektur über den Grundriss bis hin zur Ausstattung wird alles individuell ausgesucht und entworfen. „Meist werden Musterhäuser der Hersteller oder gerne auch das Ferienhaus aus dem letzten Traumurlaub am Meer oder in den Bergen als Ideengeber für die Hausplanung herangezogen“, weiß Fabian Tews, Pressesprecher des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). „So werten Schwedenhäuser, Friesenhäuser, Alpenhäuser oder auch mediterrane Villen in Holz-Fertigbauweise in verschiedensten Regionen ihre Nachbarschaft auf.“

Von der typisch falunroten Fassade aus Holz bis hin zu weißen Sprossenfenstern und einer urgemütlichen Innenausstattung lässt sich das klassische Schwedenhaus heute in moderner und nachhaltiger Holz-Fertigbauweise mit hochgedämmten Wänden und effizienter Haustechnik nachbauen - und zwar überall in Deutschland, wo es der Bebauungsplan zulässt. Gleicher gilt für Friesenhäuser mit Klinkerfassade und drittem Giebel, für Alpenhäuser mit flach geneigtem Satteldach, weiten Dachüberständen und Echtholz-Klappläden an den Fenstern sowie für Fertighaus-Villen nach mediterranem oder gründerzeitlichem Vorbild oder auch im Bauhausstil. „Früher wurde Fertighäusern nachgesagt, weniger Gestaltungsspielraum zu bieten. Heute sind es gerade Holz-Fertighäuser, die mit ihrer Individualität und Exklusivität in Neubaugebieten oder auch in nachverdichteten Straßen und Vierteln optisch sowie technisch herausstechen“, so Tews.

Wer es dabei besonders extravagant mag oder zuhause einfach genauso gemütlich wohnen möchte wie im letzten Traumurlaub, kann entweder auf die Erfahrung der Haushersteller mit regionaltypischer Architektur und Ausstattung zurückgreifen oder auch ganz eigene Wünsche in die Hausplanung einbringen.



Wohlfühlwohnen gelingt in einem individuell geplanten Holz-Fertighaus sicher. Foto: BDF/Schwörer-Haus/J. Lippert

„Die Planung beginnt entweder mit einem vorhandenen Hausentwurf oder aber mit dem ersten Strich auf einem weißen Blatt Papier“, sagt der Sprecher des Branchenverbandes BDF, dem rund 50 führende Fertighaushersteller angehören.

Die meisten Fertighäuser werden schlüsselfertig in Auftrag gegeben. Das heißt, die Baufamilie hat im Planungsprozess umso mehr Bau- und Ausstattungsent-scheidungen zu treffen. Dafür erhält sie schon weit vor Baubeginn ein detailliertes Bild von ihrem individuellen Traumhaus, von außen und auch von innen. Die gesamte Arbeit übernimmt bei einer schlüsselfertigen Bauausführung der Haushersteller, die Baufamilie braucht nach der Bauabnahme nur noch einzuziehen. Das heißt, sie hat während der Bauphase alle Freiheiten, ihren Alltag wie gewohnt fortzuführen und zudem genügend Freizeit, den Umzug vorzubereiten. „Mit einem schlüsselfertigen Fertighaus kommt weniger Stress auf - und ist der Umzug erst einmal gemeistert, lässt es sich in einem regionaltypisch inspirierten Holz-Fertighaus mindestens so gemütlich wohnen wie im Urlaub in Schweden oder am Mittelmeer“, ist Tews überzeugt. (BDF/FT)



**Schneider & Krombach GmbH & Co. Tel. (02296) 458 und 470
Bedachungsgeschäft KG Fax (02296) 8499
Talsperrenstraße 7 info@krombach-dachtechnik.de
51580 Reichshof-Brüchermühle www.krombach-dachtechnik.de**

HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
Beraten – Planen – Ausführen
Rohreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de



**Jörg Seinsche
Forstbetrieb**

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU: Sägewerk**

**Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de**

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Nachrüstung am Haus

Mehr Sicherheit in der Urlaubszeit: So gelingt ein Update von Fenstern und Türen

Mit der nahenden Urlaubszeit stellt sich für viele Menschen wieder die Frage: Wie sichere ich mein Heim zuverlässig vor ungebetenen Gästen? Denn nach der langen Auszeit durch die Pandemie, als Einbruchsdelikte rapide abnahmen, gilt es rechtzeitig vorzusorgen: Wer noch nicht die richtigen Fenster und Türen hat, sollte handeln.

Professionelle Einbrecher überwinden jedes Standardfenster in nur wenigen Sekunden. Eine häufige Einstiegsloch sind die Fenster. Für eine wirksame Einbruchhemmung ist dort vor allem entscheidend, dass ein geprüfter Sicherheitsbeschlag im

Fenster steckt. Denn ein normales Fenster ohne Sicherheitsbeschlag wird von Einbrechern in wenigen Sekunden von außen geöffnet. Der vorhandene Standardbeschlag mit seinen Rundbolzen und den einfachen Schließstücken setzt nur wenig Widerstand entgegen. Einbrechern genügt meist ein einfacher Schraubendreher, um den Bolzen über das Schließteil auszuhebeln. Hier kann eine Nachrüstung helfen, deutlich mehr Sicherheit zu schaffen. Zur Nachrüstung solch einfacher Fenster gibt es geprüfte Beschläge. Sie können veraltete Beschlagstechnik verdeckt im Profil ersetzen und erhöhen den

Sicherheitsstandard bestehender Fenster spürbar. Als besonders starke Verriegelungspunkte und wirkungsvolle mechanische Einbruchhemmung haben sich Pilzkopfzapfen bewährt. Je mehr dieser Verriegelungspunkte in einem Fenster vorhanden sind, desto länger benötigt ein Einbrecher.

Sensoren melden offene Fenster

Allzu gern verschaffen sich Einbrecher allerdings durch Zerstören des Fensterglases und einfaches Drehen des Fenstergriffs Zugang nach innen. Mehr Sicherheit am Fenster lässt sich daher überdies durch verschließbare Griffe mit Aufbohrschutz erreichen. Diese schaffen einen weiteren mechanischen Verriegelungspunkt. Ein weiteres Sicherheitsfeature für die Nachrüstung: Batteriebetriebene Fenstersensoren, welche die Öffnungszustände der Fenster erfassen. Auf dem Smartphone können sich die Bewohner einen schnellen Überblick verschaffen, ob und wenn ja wo ein Fenster offengelassen wurde. Das hilft übrigens auch, um sich gegen Vergesslichkeit bei Sturm und Niederschlag vor bösen Überraschungen zu schützen. Auch ermöglichen solche Sensoren, dass laute Alarmsignale abgegeben werden. Eine Warnnachricht auf das eigene Mobiltelefon können solche Geräte ebenfalls funkeln. „Diese Möglichkeiten zeigen: Einbruchhemmung kann man nicht buchen, aber einbauen“, sagt der Geschäftsführer des Verbands Fenster + Fassade (VFF), Frank Lange, mit Blick auf verwaiste Immobilien in der Urlaubssaison.

Ein verschließbarer Griff erhöht die Einbruchhemmung. Foto: VFF/SIEGENIA GRUPPE



Ein verschließbarer Griff erhöht die Einbruchhemmung. Foto: VFF/SIEGENIA GRUPPE

Nutzerverhalten, zum Beispiel nach einem Umzug. Das Zuhause lässt sich anpassen.

Seien es der Austausch von Fenstern oder ein Update der Technik: In Zeiten starker Nachfrage und zuweilen knapper Angebotslage sollte eine gründliche Machbarkeits-, Termin- und Kostenkalkulation stets am Anfang aller Überlegungen runden. Update der eigenen vier Wände stehen. VFF-Geschäftsführer Lange betont mit Blick auf die Qualität: „Wer sich für eine Nachrüstung von Fenstern und Türen entscheidet, sollte die Arbeiten immer von einem Fachbetrieb durchführen und vorab prüfen lassen, was geht. Die Fachleute können am besten beurteilen, ob eine Nachrüstung möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist.“

Expertentipp: Wer auf der Suche nach kompetenten Ansprechpartnern ist, findet unter fenster-können-mehr.de Fenster-Fachleute ganz in der Nähe. Polizeiliche Beratungsstellen helfen bei Fragen rund um die Sicherheit des Hauses weiter, so mit Errichterlisten qualifizierter Betriebe. Dem polizeilichen Rat sollte man auch bei der Wahl des Beschlagens folgen und nach DIN 18104/2 geprüfte Beschläge einsetzen. (VFF)

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/900422 · Telefax: 02296/900423
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de

Sascha Valperz
Meisterbetrieb
Tel.: 02265/ 9079
<http://www.valperz.de>

Garten- und Landschaftsbau
Erd- und Pflasterarbeiten
Tief- und Straßenbau
Hausmeisterservice

- Außenanlagen
- Natursteinpflaster
- Betonsteinpflaster
- Abbrucharbeiten
- Maschinenverlegung
- Hausanschlüsse
- Kanalsanierung
- TV-Kanaluntersuchung
- Stemmarbeiten
- Hausfreilegung

Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gern!

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Klimafreundlich einrichten

Drei Tipps für den umweltbewussten Möbelkauf

Von fair gehandeltem Kaffee bis hin zu Bio-Gemüse, von zucker- oder fettarmen Milchprodukten bis hin zu Fleisch und Fisch aus artgerechter Haltung: Die Achtsamkeit der Menschen beim Kauf von Lebensmitteln ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Doch nicht nur in dieser Warengruppe geht der Trend zu guten und nachhaltigen Produkten. Auch beim Möbelkauf haben Endverbraucher gute Möglichkeiten, ihre Kaufentscheidung zum Wohl des Klimas und der Umwelt zu treffen. Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) nennt drei Möglichkeiten.

1. Qualitätsgeprüfte Möbel

Eine Kernanforderung in puncto Nachhaltigkeit ist die Ressourcenschonung. Qualitätsgeprüfte und langlebige Produkte sowie effizienter Energie- und Materialeinsatz schonen die Ressourcen der Erde nachhaltig. „Möbel von hoher, geprüfter Qualität erkennt man am „Goldenem M“. Das RAL Gütezeichen für Möbel liefert den umfassendsten Nachweis über Möbelqualität in Europa“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning. Die Grundlage des „Goldenem M“ sind die Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 430. Sie beinhalten strenge Anforderungen, welche die Sicherheit und Stabilität, die Langlebigkeit sowie Gesundheits- und Umweltverträglichkeit der damit ausgezeichneten Möbel belegen. „Hohe Möbelqualität ist die Basis für eine nachhaltige und klimafreundliche Wohnungseinrichtung“, sagt Möbelexperte Winning.

2. Möbel aus dem natürlichen Werkstoff Holz

Die bewusste Materialauswahl der Möbelhersteller mit dem „Goldenem M“ macht es Endverbrauchern beim Möbelkauf leicht, denn zertifizierte Möbel sind nachweislich gesundheitsverträglich. Weitere Vorteile beim Blick auf klimafreundliches Einrichten bieten Möbel mit einem hohen Anteil an Massivholz. Denn der Werkstoff aus dem Wald stammt hierzulande aus nachhaltiger Forstwirtschaft: seit über 300 Jahren darf in Deutschland nicht mehr Holz geerntet werden wie nachwächst. Ebenfalls klimafreundlich ist die Weiterverarbeitung des Naturmaterials mit niedrigem Energieaufwand und wenig CO2-Emis-

sionen zu massiven Möbelstücken. „Zumal das bei der Fotosynthese des ursprünglichen Baumes im Holz eingelagerte Kohlendioxid in einem langlebigen Möbel dauerhaft gebunden bleibt“, ergänzt Winning. Das größte Potenzial zum Speichern der klimabedrohenden Treibhausgase biete daher die nachhaltige Waldbewirtschaftung im Zusammenspiel mit einer Holzwirtschaft, die klimabewusst handelt und langlebige Holzerzeugnisse wie Möbel mit dem „Goldenem M“ fertigt.

3. Möbel von klimaneutralen Herstellern

Noch einen Schritt weiter in Richtung Klimaschutz gehen Endverbraucher, die sich für Möbel aus klimaneutraler Produktion oder sogar für Möbel, deren Wertschöpfung auch über die Produktion hinaus klimaneutral ist, entscheiden. Diese lassen sich an den RAL Gütezeichen „Möbelherstellung klimaneutral“ bzw. „Möbel klimaneutral“ erkennen. „Diese beiden Gütezeichen sind die ersten ihrer Art überhaupt innerhalb des Qualitäts sicherungssystems von RAL“, erklärt der DGM-Geschäftsführer. Die



Wer klimafreundlich einrichten möchte, sollte beim Möbelkauf genau hinschauen. Foto: DGM/Hartmann Möbelwerke

damit ausgezeichneten Unternehmen bilanzieren im ersten Schritt ihre CO2-Emissionen, stellen also einen Carbon Footprint für ihr Unternehmen auf. Zweitens werden die Emissionen so weit wie möglich reduziert und drittens schließlich alle unvermeidbaren Emissionen durch den Erwerb von Klimaschutzzertifikaten, welche beispielsweise Projekte zur Aufforstung oder Trinkwasseraufbereitung und damit der globalen CO2-Bilanz zugutekommen,

neutralisiert. „Diese dreigliedrige Logik zum Wohle des Klimas hat die DGM 2016 in einer Brancheninitiative auf den Weg gebracht. Inzwischen gehören dem Klimapakt für die Möbelindustrie rund 50 Unternehmen an. Mit der Überführung in die RAL-Gütezeichen erhält ihr Engagement für den Klimaschutz noch mehr Bedeutung und ist für Endverbraucher beim Möbelkauf noch besser zu erkennen“, schließt Winning. (DGM/FT)



werkshagen
Wohnen|Küche|Planen

Wohnen

Küche

Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenloser**
Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



• Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*



www.plattenkoenig-engelskirchen.de

*Außer an Feiertagen, sonntags keine Beratung, kein Verkauf.

Energiekrise in den Kirchen

Der Herbst ist schon da, der Winter steht vor der Tür. Wir alle stehen erneut vor großen Herausforderungen, die Preise explodieren überall und wir wissen nicht, was noch auf uns zukommen wird.

Energie wird für uns alle ein besonderes Gut werden. Energie wird knapp und sehr sehr teuer. Viele Menschen werden nicht mehr wissen, wie sie dies alles finanzieren sollen und werden auf Hilfe angewiesen sein. Überall muss der Gürtel enger

geschnallt werden. Und wir wissen nicht, ob die Energie, die uns zur Verfügung steht, ausreichen wird, damit alle Haushalte es halbwegs warm haben werden. Auch wir wollen solidarisch sein, da wir wissen, dass die Heizungen unserer Kirchen im üblichen Maße Unmengen an Ressourcen verschlucken werden, die anderweitig dringend benötigt werden. Deshalb haben wir uns im Sendungsraum Oberberg Mitte / Engelskirchen dazu entschlossen, unsere Kirchen ab 1. Oktober -

über die Herbst- und Winterzeit hinweg - auf einheitlich 10 Grad zu heizen. Auch in allen anderen Gebäuden werden wir - so gut wir es können - bewusst mit Energie umgehen. Das ist einer unserer Beiträge im Kleinen, die Einsparung der Ressourcen zu unterstützen und auch zum Klimaschutz beizutragen.

Wir bitten herzlich, dass Sie dies unterstützen. Tragen Sie warme Kleidung beim Besuch unserer Kirchen und Gottesdienste. Es kommen wieder bessere Zeiten

und nur gemeinsam werden wir es schaffen, diese neue Situation zu meistern.

Sollten Sie jemanden kennen, der in Not gerät oder sind Sie selbst betroffen, so nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Wir werden versuchen mit Ihnen Lösungen zu finden, die Not zu lindern.

Herzliche Grüße

Ihr Seelsorgeteam, Ihre Kirchenvorstände, Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsleitungen im Sendungsraum Oberberg Mitte / Engelskirchen

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 11 Uhr Volkenrath, 10.30 Uhr Hunsheim, 9.30 Uhr Marienhagen. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über die Homepage der Kirchengemeinde parallel oder auch später mitverfolgt werden unter: www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Kirche. Die Gottesdienste finden unter Be-

achtung der Hygienevorschriften statt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 13. November um 9 Uhr Gottesdienst in Sinspert mit dem Posaunenchor, um 10.10 Uhr Gottesdienst in Eckenhausen mit dem Posaunenchor, zeitgleich Kindergottesdienst in Eckenhausen. Am 16. November (Buß- und Betttag) um 19 Uhr Gottesdienst in Eckenhausen. Am 20. November (Ewigkeitssonntag) um 9 Uhr Gottesdienst in Sinspert mit dem Posaunenchor, um 10.10 Uhr Gottesdienst in Eckenhausen mit dem Posaunenchor. www.evk-eckenhausen.de.

Tel.: 02265-205, eckenhagen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Telefon: 02297-7807. E-Mail: im-oberen-wiehltal@ekir.de www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Pastor Rainer Platzek, Tel. 02261-52201 oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 13. November um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 14. November um 9 Uhr Frauenmesse mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre dieses Monats; anschl. gem. Frühstück im Antoniusheim. Am 15. November, um 9 Uhr Wort-Gottesdienst in der Kita. Am 17. November um 17 Uhr Rosenkranz, um 17.30 Uhr Hl. Messe anschließend Beichtgelegenheit. Am 20. November um 9.30 Uhr Festmesse zu Christkönig unter Mitwirkung des Kinder- und Kirchenchores. Am 21. November um 9 Uhr Hl. Messe. Am 22. November um 9 Uhr Wort-Gottesdienst. Am 24. November um 17 Uhr Rosenkranz, um 17.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Beichtgelegenheit. Am 26. November um 18 Uhr Ökumenische Kurzandacht in der Burgkapelle unter Mitwirkung der Schola. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8.30 bis 12 Uhr,

Do.: 15 bis 17 Uhr.

Tel.-Nr.: 02296/991169.

E-Mail:

pfarramt-denklingen@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 12. November um 18.30 Uhr Hl. Messe. Am 13. November um 17 Uhr Andacht zu St. Martin, anschließend Martinsumzug durch den Ort. Am 16. November um 11 Uhr Wortgottesdienst der Kita Unter'm Regenbogen. Am 17. November um 8.30 Uhr Hl. Messe. Am 19. November um 15 Uhr Tauffeier für Lia und Leano Lettieri, um 18.30 Uhr Hl. Messe. Am 24. November um 8.30 Uhr Hl. Messe. Am 26. November um 18.30 Uhr Hl. Messe. Die Angaben zu den Hl. Messen können sich kurzfristig ändern. Bitte beachten Sie die Informationen an den Aushängen, in den Pfarrnachrichten und auf der Homepage www.oberberg-mitte.de

Pfarrbüro Gummersbach:

Tel.: 02261-22197,

Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 12. November um 17 Uhr Gottesdienst zu St. Martin, anschließend Martinszug, um 17.15 Uhr Sonntagsvorabendmesse. Am 19. November um 17 Uhr Sonntagsvorabendmesse. Am 26. November um 17 Uhr Sonntagsvorabendmesse. Es gilt Maskenpflicht. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr und Do. von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail: morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de



Welche Bäume trotzen dem Klimawandel?

Exkursion am 24. November zum Arboretum Burgholz

Gemeinsam mit dem Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen hat der gemeinnützige Förderverein ZebiO e.V. es möglich gemacht, dass der Leiter des Regionalforstamtes Bergisches Land, Kay Boenig, eine Führung durch das Arboretum Burgholz (Wuppertal) anbietet, in dem 100 verschiedene Laub- und Nadelbaumarten zu besichtigen sind. Individuellen Fragen werden gerne beantwortet.

Die Exkursion richtet sich an Waldbesitzer auf der Suche nach geeigneten Baumarten, die den Klimawandel nach heutigen Er-

kenntnissen gut überstehen können, deren Waldparzellen von der Borkenkäferkalamität und der anhaltenden Trockenheit nicht verschont geblieben sind oder jene, die noch Tipps für geeignete Baumarten benötigen, die noch in diesem Winter gepflanzt werden können.

Burgholz ist als Versuchsrevier und Arboretum weit über die Grenzen von NRW hinaus bekannt. Schon um das Jahr 1900 begann man mit dem Anbau nordamerikanischer Waldbauarten. Von 1958 bis 1990 wurden diese Anbauten intensiviert und so ent-

stand ein 200 Hektar großes, einzigartiges Waldgebiet mit fremdländischen Baumarten.

Die ca. dreistündige Führung durch das Versuchsrevier Burgholz wird durch drei unterschiedliche Anbauflächen führen, in dem die verschiedenen (fremdländischen) Baumarten gezeigt werden. Des Weiteren bekommen die Teilnehmenden eine Liste von potentiellen Baumschulen und deren Sortimente, sodass dort für die Winterpflanzungen wahrscheinlich noch die gewünschten Stecklinge bestellen werden können.

Wann: Donnerstag, 24. November, von 13 bis 16 Uhr

Anreise: Eigenanreise mit PKW

Ort: Waldpädagogisches Zentrum Burgholz, Wuppertal

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos, es wird keine Gebühr erhoben

Anmeldung: Unbedingt erforderlich, bis zum 21. November an E-Mail: projekte@zebio.de

Kontakt: ZebiO e.V.

Fon: 02261-814 144

Bei der Durchführung der Exkursion gilt die jeweils zu diesem Zeitpunkt gültige Coronaschutzverordnung des Landes NRW

Olper Stadtkalender - mit tollen Gutscheinen

Das Olper Start-Up Unternehmen „Blickpunkt Marketing“ hat den ersten Olper Stadtkalender für das Jahr 2023 herausgebracht. Jeder Monat wird mit einem Foto von Olper Sehenswürdigkeiten geziert. Der besondere Clou: Der Kalender enthält Gutscheine und Rabattaktionen von lokalen Einzelhändlern, Restaurants und Unternehmen aus der Stadt Olpe im Wert von über 100 Euro. Jeder Gutschein ist einmalig mit der beiliegenden Gutscheinkarte zwischen dem 1. Januar und 31. Dezember 2023 einlösbar. Damit wird der lokale Einzelhandel wie auch die lokale Gastronomie unterstützt und der Kalender wird zum idealen Geschenk für Freunde und Familie.

Folgende Geschäfte, Restaurants, Cafés und Dienstleistungsunternehmen sind mit Gutscheinen im Kalender vertreten:

- Berghang Kaffee
- Goldener Löwe
- Klumpen am Markt
- Das Bootshaus
- Intersport Heller+Köster
- Kempers Kornbrennerei
- Schröders Café
- Café con Leche
- L'Isoletta
- KS Jeans Treff
- SMARTFIT
- Dreimann
- Samos Olpe
- Vasiliki Stavrou Friseurmeisterin

„Wir freuen uns sehr, dass einige unserer Mitglieder an der Aktion von Blickpunkt Marketing teilnehmen und im ersten Olper Stadtkalender vertreten sind. Wir hoffen sehr, auf weitere - denn dieses Produkt hat sicherlich Zukunft“, freut sich Klarissa Hoffmann, Geschäftsführerin des Stadtmarketingvereins Olpe Aktiv e.V. über die Initiative des Start-Ups.

Die Bildmotive der Olper Sehenswürdigkeiten erstrecken sich von der Martinus Kirche, über das weiße Kreuz „Hoher Bilstein“, den Biggesee bis hin zum Olper Ümmerich. 12 Motive - 12 Mal pures Olpe!

„Die Idee ist entstanden, weil mein Partner Nick Schultze und ich einige der teilnehmenden Betrieben in ihren Marketingstrategien unterstützen und begleiten. Das Ganze möchten wir, die wir selbst auch aus Olpe sind, einem guten Zweck widmen. Als ehemaliger Schüler des Städtischen Gymnasiums fiel mir gleich die Stiftung für die „Bonga School“ in Südafrika ein, die Dr. Gerd Reichenbach mit Prof. Reinhard Andreesen vor über 20 Jahren initiierte und für die sich das SGO in zahlreichen Projekten engagiert. Da lag es schnell auf der Hand, dass wir beschlossen haben, dass 10% der Verkäufe in Kooperation mit dem Städtischen Gymnasium in Olpe an die Bonga School nach Südafrika gespendet werden“, erklärt Fre-



derik Döppeler, Geschäftsführer von Blickpunkt Marketing. Der Olper Stadtkalender kann online unter www.blickpunkt-marketing.de wie auch vor Ort in der Geschäftsstelle des Stadtmarketingvereins Olpe Aktiv e.V., Westfälische Str. 11, gekauft werden. „Wir haben bei uns noch eine kleine Überraschung für die Käufer parat - zu jedem gekauften Kalender schenken wir einen 5 Euro Gutschein der „Olper Mark“. Das ist doch auch ein tolles Weihnachtsgeschenk.“, verspricht Klarissa Hoffmann.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräzise • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Berufe mit Glas

Vom Flachglastechnologen bis zum Wirtschaftsingenieur der Glastechnik

Glas an sich ist bereits ein spannendes Material. Noch viel aufregender ist allerdings eine Ausbildung im Glasbereich: Vom Flachglastechnologen über den Verfahrensmechaniker Glastechnik bis hin zum Wirtschafts-

ingenieur Glastechnik reicht die Bandbreite - inklusive guter Karrierechancen im jeweiligen Beruf. Es winken Top-Jobs in einer echten Zukunftsbranche: der Flachglasindustrie. Kaum ein Berufsbild wurde so

tiefgreifend modernisiert und den Bedürfnissen und Anforderungen in den Betrieben angepasst, wie das des Flachglasmechanikers. Aus ihm wurde mit dem „Flachglastechnologen“ ein zukunftsweisender Beruf, der die technologische Entwicklung bezüglich Automatisierung, Vernetzung und Digitalisierung des innerbetrieblichen Material- und Warenflusses viel stärker berücksichtigt.

Das macht der Flachglastechnologe

Der Flachglastechnologe stellt Glasplatten für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke her. Diese werden zum Beispiel für Möbel benötigt, aber auch für Türen, für Spiegel oder ganz klassisch für den Fenster- und Türenbau sowie für die Fahrzeugindustrie. „Zu den Aufgaben des Flachglastechnologen zählt der Zuschnitt inklusive des Schleifens und Polieren der Glaskanten sowie die Herstellung des fertigen Produkts mittels der Steuerung moderner Produktionsmaschinen“, erklärt der Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Flachglas (BF), Jochen Grönegräss.

Die Qualitätskontrolle und die Instandhaltung der komplexen Maschinen runden diesen interessanten Beruf ab. „Neben technischem Verständnis, einer umsichtigen Vorgehensweise und großer Sorgfalt sollte Mathematik kein Buch mit sieben Siegeln sein und zwei linke Hände sind hier ebenfalls fehl am Platze“, so Grönegräss. Der anerkannte Ausbildungsberuf wird in der Regel innerhalb von drei Jahren im Rahmen einer dualen Ausbildung in der Industrie erlernt, das heißt im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule. Eine bestimmte Schulbildung ist nicht vorgeschrieben, mindestens ein Hauptschulabschluss ist aber von Vorteil.

Eine Alternative: Verfahrensmechaniker Glastechnik

Etwas andere Schwerpunkte setzt der ebenfalls spannende Ausbildungsberuf als „Verfahrensmechaniker Glastechnik“

in der Flachglasindustrie. Hier lernt man die Bedienung von Anlagen zum Glas schneiden sowie für die Formung, für die Veredelung und für die Bedruckung von Glas. Dazu gehören auch der Umgang mit Computerprogrammen, die mit den für die Glasbearbeitung notwendigen Daten versorgt werden müssen und die Qualitätskontrolle. „Diese Ausbildung dauert ebenfalls in der Regel drei Jahre, findet auf dualem Wege im Betrieb und in der Berufsschule statt und setzt handwerkliches Geschick, eine gute Beobachtungsgabe, Teamfähigkeit und Sorgfalt voraus. Außerdem sollte ein Interesse für Mathematik, Physik und Chemie sowie für technische Anlagen bestehen“, erklärt der BF-Hauptgeschäftsführer. Auch hier ist mindestens ein Hauptschulabschluss von Vorteil.

Last but not least: Wirtschaftsingenieur Glastechnik

Als dualer Studiengang angelegt, bietet die Ausbildung zum Wirtschaftsingenieur Glastechnik perfekte Aufstiegschancen für diejenigen, die nach der normalen Ausbildung noch weitermachen wollen. „Der Bachelor-Studiengang mit der Fachrichtung Glastechnik soll die Studierenden im Werk und an der Fachhochschule auf eine spätere Tätigkeit in der Glasindustrie vorbereiten, und zwar mit der Orientierung auf die Optimierung von Fertigungsanlagen sowie der Produktionssteuerung und -überwachung“, so Grönegräss. Dazu komme die eigenständige Durchführung von Projekten, die Konzeption und Entwicklung von kundenspezifischen Produktanforderungen, der technische Einkauf und die Materialwirtschaft. „Das Studium dauert sechs Semester, danach steht einer Laufbahn als Nachwuchsführungsstadt in der Flachglasindustrie nichts mehr im Wege“, so Grönegräss abschließend zu den zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten in einer hoch spannenden Branche. (BF/DS)

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)

für den OBERBERGISCHEN KREIS gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B



Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Oberbergischen Kreis“ an: kARRIERE@RAUTENBERG.MEDIA oder bewerben Sie sich [online](#).



Vorstellungsgespräch

Tipps für Kleidung und einen guten Eindruck

Natürlich ist die berufliche Qualifikation das Hauptargument, doch auch die Einhaltung des Dresscodes, der Smalltalk mit dem Gegenüber und eine charismatische Ausstrahlung sind im Job-Interview entscheidend. Unsere Tipps fürs Vorstellungsgespräch geben einige wichtige Anhaltspunkte.

Pünktlich sein

Verspätungen zeigen einen Mangel an Zuverlässigkeit. Um sich nicht sofort zu disqualifizieren, ist Pünktlichkeit das A und O im Vorstellungsgespräch. Tipp: Wenn Sie sich zehn Minuten vor dem Termin am Empfang melden, hinterlässt das einen guten Eindruck. Sollte es aber doch zu einer Verspätung kommen, kündigen Sie die Verspätung beim Unternehmen an und erklären diese.

Kleider machen Leute

Schick oder doch casual? Eine Frage, bei der es sicherlich auf das Unternehmen ankommt, bei dem man sich bewirbt. Grundsätzlich gehört zu den wichtigsten Tipps beim Vorstellungsgespräch: Das Freizeitoutfit bleibt im Kleiderschrank. Der erste Eindruck zählt und bei diesem ist ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild sehr wichtig. Hier gilt es, dezent zu sein. Aber was hilft die schicke Bluse, wenn sich wegen der Nervosität Schweißflecken unter den Achseln abzeichnen? Eine vor peinlichen Schwitzflecken und Schweißgeruch sichere Lösung bieten die Achsel-

pads von Softwings. Dank spezieller 3D-Form und der ultradünnen, aber saugfähigen Ausführung sorgen sie für Diskretion und hohen Tragekomfort.

Haltung zeigen

Die Körpersprache entscheidet stark über Sympathie oder Antipathie. Bereits der Händedruck bei der Begrüßung ist entscheidend. Dieser darf kurz und bestimmt sein. Ebenso wichtig sind der Blickkontakt und die korrekte namentliche Ansprache des Gegenübers. Noch ein wichtiger Tipp fürs Vorstellungsgespräch: Nach den ersten Sätzen verfallen viele Bewerber im Vorstellungsgespräch in eine lässigere Körperhaltung. Doch nur eine aufrechte und vorgelehnte Haltung zeigt Aufmerksamkeit und Offenheit. Auch wildes Gestikulieren ist ein No-Go. Setzen Sie auf ruhige und bedachte Gesten.

Aufmerksamkeit demonstrieren

Auch wenn es im Job-Interview darum geht, sich selbst zu präsentieren, ist ein Monolog keine gute Idee. Einer der wichtigsten Tipps fürs Vorstellungsgespräch ist das Fragen und Zuhören. Je intensiver sich ein Dialog entwickelt, desto besser gelingt der Informationsaustausch und desto mehr entsteht auch Sympathie. Eine professionelle Vorbereitung gibt Ihnen dabei Selbstsicherheit und Ruhe.

Notizen machen

Ein Must-have beim Bewerbungsgespräch: Block und Stift. Zum ei-

nen verhindern Notizen, dass man wichtige Punkte vergisst, die man im späteren Verlauf des Gesprächs in einer Frage aufgreifen möchte. Zum anderen erkennt das Unternehmen, dass der Bewerber ernsthaftes Interesse und eine strukturierte Arbeitsweise hat.

Darum gehört zu den wertvollen Tipps fürs Vorstellungsgespräch: vorher aufzuschreiben, was man fragen und abklären möchte, und auch während des Interviews interessante Informationen des anderen notieren. (Ratgeberzentrale.de)



Neue Chancen in der Diakonie

Die **Diakonie vor Ort gGmbH** betreibt Diakoniestationen in **Bergneustadt, Gummersbach, Wiehl, Waldbröl und Windeck**. Zur Erweiterung der Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in Altenpfleger/in · Krankenpflegehelfer/in sowie Medizinische Fachangestellte mit Berufserfahrung

m/w/d für Stellen in der Ambulanten Pflege, Umfang von 50-100 %.

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche und interessante Tätigkeiten
- Lebendige und hilfsbereite Teams
- Mobile Datenerfassung mit Unterstützung bei der Pflegedokumentation
- Begleitete Einarbeitung – nicht nur für Wiedereinsteiger
- Zeitarbeitskonten mit voller Berücksichtigung von Überstunden
- Höchste Vergütung der ambulanten Pflege nach Tarif BAT/KF
- Garantiertes Weihnachtsgeld, Kinderzuschläge und weitere Vorteile
- Zuschläge z. B. für „Holen aus dem Frei“ etc.
- Alterszusatzversorgung mit nur sehr geringem Eigenanteil
- Individuelle Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung



Beispiel aus unserem Tarifvertrag:

Pflegefachkraft 39 Stunden, 6 Jahre Berufserfahrung, 2 Kinder: **über 3.900 €/Monat plus** garantiert jährliches Weihnachtsgeld, 30 Urlaubstage, Zusatzrente KZVK etc.

Sie sind engagiert und freundlich, arbeiten gern selbstständig und dennoch im Team, haben eine positive Einstellung zum kirchlich-diakonischen Auftrag und besitzen den Führerschein für PKW? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnah an folgende Adresse:
Diakonie vor Ort gGmbH - Sebastian Wirth
Reininghauserstraße 24, 51643 Gummersbach
oder per Mail an sebastian.wirth@diakonie-vor-ort.de.
Erster Kontakt unter der Telefonnummer 02261 / 66541.

Komm ins #WSMteam

www.wsm.eu/karriere

WSM
QUALITÄT IN METALL

Mobile Daten erfassung

3.900 €

Zulagen und Prämien

Betriebs rente

Bei uns werden Karrieren geschmiedet!

Willkommen bei den Machern, Visionären und Teamplayern.

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d) Verlader (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) Berufskraftfahrer (m/w/d)

Industrielackierer (m/w/d) Monteur im Innendienst (m/w/d) uvm.

WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH
Industriestraße 20 · 51545 Waldbröl · www.wsm.eu

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 12. November**Viktoria-Apotheke**Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/77297**Sonntag, 13. November****Medica Apotheke im Ärztehaus**Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/8175633**Montag, 14. November****Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Dienstag, 15. November**Apotheke in Wildbergerhütte**

Siegener Str. 37, 51580 Reichshof (Wildbergerhütte), 02297/231

Mittwoch, 16. November**Apotheke zur Post**

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Donnerstag, 17. November**Alte Apotheke**

Kölner Str. 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Freitag, 18. November**Markt-Apotheke OHG**

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Samstag, 19. November**Wald-Apotheke**

Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Sonntag, 20. November**Die Bären Apotheke**

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum), 02291/4640

Montag, 21. November**Linden Apotheke**

Oberwielhler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwielh), 02262/93535

Dienstag, 22. November**Adler Apotheke**

Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Mittwoch, 23. November**Löwen-Apotheke**

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Donnerstag, 24. November**Linden-Apotheke OHG**

Waldbröler Str. 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

Freitag, 25. November**Adler-Apotheke**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof (Eckenhagen), 02265/249

Samstag, 26. November**Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Sonntag, 27. November**Wiehl-Apotheke**

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Angaben ohne Gewähr

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden einen „Not-

dienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Gewalt gegen Frauen	0800 011 60 16	
• Opfer-Notruf	116 006	



„Wir sind immer für Sie da!“

Pflege · Behandlungen
Haushaltshilfe · Beratung

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

Wir sind für Sie unterwegs im Kreis
Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt 112

Polizei Notruf 110

Ordnungsamt der Gemeinde

Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Rufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170

Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tier schutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Kinderärztlicher Notfalldienst....

im Kreiskrankenhaus Gummersbach (Sprechzeiten: mittwochs und freitags von 16 bis 21 Uhr. Samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 13 Uhr und 16 bis 21 Uhr) Tel.: 02261-17-1189 im Kreiskrankenhaus Waldbröl, Tel.: 02291-82-1410

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0

Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2
51643 Gummersbach

Störungsmeldung Stromversorgung: Tel.: 02261 2300074

Störungsmeldung Erdgasversorgung Tel.: 02261 925050

Wiehltalbahn Tel.: 0228-850340 - 24 (Unfallmeldestelle der Wiehltalbahn in Waldbröl)

Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“-Nr.: 08000 11 60 16 (kostenlos)

Schwangerschaftsberatung

AWO Tel.: 02261-946950

Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V.,
02261-816750

Die Senioren- und Pflegeberatung Reichshof

Im Rathaus, Hauptstraße 12,
Denklingen
Uta Krüth, Raum Nr. 222,
Tel.-Nr.: 02296-801231,
Kerstin Ditscheid, Raum Nr. 216,
Tel.-Nr.: 02296-801293

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 26. November 2022
Annahmeschluss ist am:
18.11.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
- Gemeindeverwaltung Reichshof
- Bürgermeister Rüdiger Gennies
- Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
- Politik
- CDU René Semmler
- SPD Niclas Klein
- FDP Vincent Staus

Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Reichshof. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials mit Rautenberg Media befügt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwerden.

KONTAKT

MEDIERATER

Johann Strauch
Mobil 0152 27537357
j.strauch@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG
reichshof-kurier.de/e-paper
unserort.de/reichshof

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Dienstleistung

Service

Möbelaufarbeitung

Meister und geprüfter Restaurator, Tel.
02293/7530 nach 19:00 Uhr

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Sucher Rolexuhr für Privat! Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Die Hygieneverordnungen halten wir ein.

Antik Solbach

Restoration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

Stuhlflechterei in 3. Generation

Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen- und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose Abholung.

Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703



ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

REICHSHOF KURIER



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

https://redaktion.rautenberg.media

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“

können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Die Gesamtschule Reichshof im Landtag von NRW

Am Donnerstag, 3. November, besuchten der Leistungs- und Grundkurs Sozialwissenschaften der Jahrgangsstufe Q1 sowie Mitglieder der Schülervertretung der Gesamtschule Reichshof den Landtag NRW. Nachdem die Schülerinnen und Schüler durch den Besucherdienst eine kleine Einführung in die Geschichte und Arbeit des Landtags erhalten hatten, erlebten sie eine Plenarsitzung des Landtags. An diesem Tag stand der Nachtragshaushalt 2022 auf der Tagesordnung. Hier verfolgten sie eine spannende und kontroverse Diskussion. Während die Mitglieder des Landesparlaments engagiert ihre Argumente austauschten, gewannen die Schülerinnen und Schüler einen eigenen Einblick in die Arbeit des Landesparlaments. So waren sie beispielsweise dabei, als die Regierungskoalition für einen Nachtragshaushalt von 900 Millionen Euro stimmte. Im Anschluss trafen sich die Schülerinnen und Schüler zu einem Gespräch mit den Abgeordneten Martin Metz und Marc Zimmermann. Beide



Die Reichshofer vor dem Landtagsgebäude in Düsseldorf

nahmen sich die Zeit, um ausführlich Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten. Hierbei stand vor allem die Verbesserung der ÖPNV-Situation im ländlichen Raum und die aktuelle Bildungspolitik im Zentrum. Schülerspre-

cher Marius Köster bedankte sich bei den Abgeordneten Martin Metz und Marc Zimmermann im Namen der Kurse sehr herzlich und überreichte Kostproben des schuleigenen Honigs. SV-Verbindungslehrer Klaus Konnerth so-

wie die Lehrerinnen für Sozialwissenschaften, Petra Beifuß und Nina Doppelmann, sind sich sicher, dass dieser spannende Tag viele Eindrücke bei den Schülerinnen und Schüler hinterlassen hat.

LOKALES

Burgweihnacht am 1. Adventwochenende in Denklingen

Im stimmungsvollen Ambiente der Denklinger Burg veranstaltet der Heimat- und Verschönerungsverein Denklingen am 1. Adventwochenende wieder seine traditionelle Burgweihnacht.

Einheimische und geladene Aussteller präsentieren kreative, selbst gefertigte kunsthandwerkliche Arbeiten. Für das leibliche Wohl sorgt unter anderem das Burgcafé und diverse Stände laden mit Glühwein, Knabberereien und Leckerbissen zum Schlemmen ein. Romantisches Fackelfeuer und festliche Beleuchtung erzeugen ein vorweihnachtliches Erlebnis.

Das Rahmenprogramm bietet Verschiedenes für groß und klein. Die Märchenerzählerin hat wunderbare Wintermärchen für Kinder von 4 bis 6 Jahren im Gepäck, die am Samstag um 14 und 16 Uhr die kleinen Besucher und ihre Begleitung in der Denklinger Kapelle verzaubern. Zum gemeinsamen ökumenischen Adventsgebet am Samstag um 18 Uhr in der historischen Kapelle sind alle

Besucher herzlich eingeladen. Weihnachtslieder gehören zu einer gelungenen Denklinger Burgweihnacht dazu. Daher wird nach dem Adventsgebet zum „gemeinsamen Weihnachtslieder singen“ mit Tine Hamburger auf dem Burghof eingeladen.

Am Sonntag sorgt die Gruppe „Die Flöckchen“, präsentiert vom Kindergarten Morgenstern, für weihnachtliche Stimmung. Und wer nicht genug von der Märchenerzählerin bekommen kann, kann sie am Sonntag um 16 und um 17.30 Uhr in der Kapelle erneut mit spannenden Geschichten erleben. Die kleinen Besucher dürfen sich zusätzlich auf den Nikolaus freuen.

Öffnungszeiten:

Samstag, 26. November:

13 bis 20 Uhr

Sonntag, 27. November:

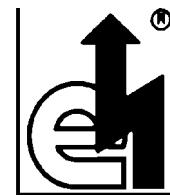
11 bis 19 Uhr

Parkplätze befinden sich am Rathaus.

Weitere Informationen unter: www.burgweihnacht-denklingen.de



Die Burgweihnacht findet am 26. und 27. November in Denklingen statt.
Foto: Kur- und Touristinfo



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

Professionelle Pflege ist eine Frage der Kompetenz

Wir für Sie:

- Grundpflege (waschen, anziehen,...) ... gemeinsam zu neuen Möglichkeiten
- Behandlungspflege (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, Blutdruck messen,...)
- Intensivpflege (Beatmung, Wachkoma, ...)
- 24-Std.-Betreuung zu Hause
- Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 37 Abs. 3)
- Betreuungs- und Begleitservice
- ambulant betreute Wohngemeinschaft
- Hilfen bei Antragsstellung und Behördengängen
- Tagespflege
- Täglich warmes Mittagessen
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- Pflegeschulung
- Fußpflege, Friseur
- Familienpflege
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- Weitere Leistungen auf Anfrage



Schmittseifer Straße 4 | 51580 Reichshof
www.pflegedienst-koxholt.de | info@pflegedienst-koxholt.de
Telefon 0 22 65-509



Gesamtschule Reichshof



„Schule in Aktion“

Samstag, 26.11.2022
11.00 – 14.00 Uhr

- Berufsorientierung/Experteninterviews
- Klassenpräsentationen, Hochsprungmeeting
- Informationen zur Schule
 - Kulinarisches und
 - Weihnachtsmarkt

Wir laden herzlich ein:

- Eltern und Familien unserer Schülerinnen und Schüler
- Freunde und Förderer der Gesamtschule Reichshof
- unsere Kooperationspartner
- interessierte Schülerinnen und Schüler der 4. und 10. Jahrgangsstufe aller Schulen und deren Eltern
- Ehemalige

Wir freuen uns auf Sie!

Gesamtschule Reichshof - Hahnbucher Str. 23
51580 Reichshof-Eckenhagen - www.gesamtschule-reichshof.de



Erleben Sie jetzt unsere

WEIHNACHTSWELT



Sonntag, den
13.11. + 20.11. + 27.11.

laden wir Sie zum **Glühwein** ein, von 11.00-16.00 Uhr.

Sonntags ab 12.00 Uhr ★ ab 14.00 Uhr ★

Erbsensuppe

Portion 5€

- Solange der Vorrat reicht

frische Waffeln vom AWO

Kindergarten in Nümbrecht

- Solange der Vorrat reicht

★ **Sonntags-Gutschein**

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie an den drei Terminen eine kleine Überraschung.

Pro Person kann leider nur ein Gutschein berücksichtigt werden.
Gartencenter Bergerhoff GmbH

Gartencenter Bergerhoff GmbH

www.gartencenter-bergerhoff.de

Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl-Alperbrück | Tel. 0 22 62 / 5815

Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr | Sa. 09.00-16.00 Uhr | So. 11.00-16.00 Uhr

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Angebote solange der Vorrat reicht.